

N r . : 1 0

1 , 5 0

ENTARTETE KUNST

ausstellung von „kulturdokumenten“
des bolschewismus und jüdischer
zersetzungsarbeit

Gegendarstellung

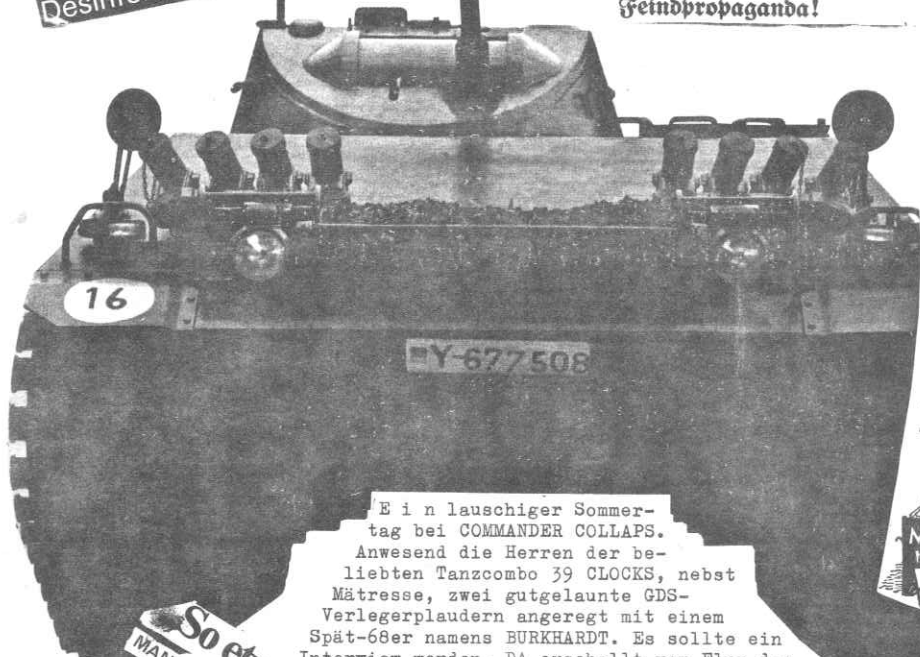
Eine Gegendarstellung muß
nach § 11 des Hamburgischen Landes-
pressegesetzes gedruckt
werden, ohne Rücksicht darauf, ob
ihr Inhalt wahr ist oder nicht

Wegweisende Erkenntnisse
für die Reinigung und
Desinfektion

Achtung!



Feindpropaganda!



Ein lauschter Sommer-
tag bei COMMANDER COLLAPS.
Anwesend die Herren der be-
liebten Tanzcombo 39 CLOCKS, nebst
Mätresse, zwei gutgelaunte GDS-
Verlegerplaudern angeregt mit einem
Spät-68er namens BURKHARDT. Es sollte ein
Interview werden. DA erschallt vom Flur das
Geräusch von nagelbeschlagenen GESTAPO-Stiefeln und mit einem
lautschallendem "Sieg Heil!" taumelt ein betrunkenener, in
vollständiger Montur der Wehrsportgruppe... herein.

Das nachfolgende
Interview ist ein
ORIGINAL-TEXT, von dem
nichts gestrichen, er-
gänzt oder verändert wurde.

Die Redaktion distanziert sich
ausdrücklich von den Äußerungen,
die gegen bestehende STRAFgesetze ver-
stoßen könnten (?), wie z.B. Volksverhetzung,
Anstiftung zu Pogromen + Kristallnächten.....
... Äußerungen sind mit einem Kreuz (+) gekennzeich-
net, andere Äußerungen sind von den übrigen Verwes-
den.

Rassenfragen.

+ Es gibt keine Rassen mehr, wenn ich regiere. Es gibt nur noch eins: Deutsche!

Das soll aber nicht heißen, das ich antisemitisch bin.

Jetzt baust Du dir aber das falsche Image auf.

+ Alter Du mußt wissen, meine Freunde sind konsequent gegen Faschismus.

JUST PLAYIN' FOR THE NATIONAL FRONT. LÄUFT das Band? Toll! Ich höre mich immer mal gerne wieder, wenn ich nicht weiß, was ich geredet habe! Bist Du der Interviewer?

Wer bist
+ Du hast
Ich hab!
+ Ha

**Die peinlichste
Persönlichkeit**

Alle ins Gas
Du denn?
ne rosa Latzhose an.
aber kein Latz.

Uptsache Rosa. Aber ich kann Dich ver-
klagen! Kann ja nicht jeder heute zu
tage 'ne rosa Latzhose tragen.. Ne, wer
bist Du denn?
Ich bin BURKHARDT.

So etwas kriegt in Deutschland heute keiner zu Papier.
MANIFEST DES PRIMITIVEN MENSCHEN
HOLLOW SKAY ist ein dufter Typ.
+ Alter, das is ein nützlicher Trottel! /
PEINLICHES SCHWEIGEN DER 39 CLOCKS.
+ Ich würde mal gerne was zur groß-
politischen Wetterlage sagen.
Ja, sag mal was. Wer wird Bundes-
kanzler?
+
Der wird Minister für



I'll stumble into town, just like a sacred cow
visions of swastikas in my head
and plans for everyone.

Iggy Pop

Dr. Goebbels



+Und wer ist Burkhardt?
Das ist der Sohn von Hans.
+Und wer ist Hans? Und was hat der mit dem Interview zu tun?
Hans, Hans hat keinen Schwanz. Hier, auf Demos hab' ich Dich schon gesehen.

Die nordische P Schöpferrass Menschheit dar

So der Rassefachs
Honor
när
kann schon sein.
+Ich bin auch sehr
+Ich bin da, den Langhaarigen, haut den ich find das toll, so 'ne Gewisse
+Ich stör nicht mehr. Ph-Berlin

Da hängt ein Bild von Sabine, das geht nun wirklich zu weit.
Gibt es hier keinen rosa Plattspieler in der Scheißwohnung?
Du mit Deiner rosa Hose lach nur. Die Rechnung kriegste
noch. Alter, ich hau Dir noch was auf Deinen ÖTV-Pimmel. Funktio-

Diefer „nor“ Collaps-Interviews ÖTV-Jungens nicht reingekommen?

brüllte
1,50 DM. Ich sag ietzt nichts
Jedpalast:

Fortsetzung des 39 clocks Ich bin ja mehr für Funktion, das kommt die ÖTV so ab. Wie bist Du denn in die ÖTV mehr, die gucken alle ganz komisch unter die Fotografie keine Photos, keine Schall, jetzt werden.

Ich geb's ja echt nichts. Kein Alkohol, keine Platten! Wir können ja mal die 120 Tage von Hannover nachfilmen. Hast Du nicht mal ne Höhensonne, die Jungs sind alle so blaß.

Hier gibt's ja echt nichts. Kein Alkohol, keine Platten! Wir können ja mal die 120 Tage von Hannover nachfilmen. Hast Du nicht mal ne Höhensonne, die Jungs sind alle so blaß.

Hier gibt's ja echt nichts. Kein Alkohol, keine Platten! Wir können ja mal die 120 Tage von Hannover nachfilmen. Hast Du nicht mal ne Höhensonne, die Jungs sind alle so blaß.

Hier gibt's ja echt nichts. Kein Alkohol, keine Platten! Wir können ja mal die 120 Tage von Hannover nachfilmen. Hast Du nicht mal ne Höhensonne, die Jungs sind alle so blaß.

Hier gibt's ja echt nichts. Kein Alkohol, keine Platten! Wir können ja mal die 120 Tage von Hannover nachfilmen. Hast Du nicht mal ne Höhensonne, die Jungs sind alle so blaß.

Hier gibt's ja echt nichts. Kein Alkohol, keine Platten! Wir können ja mal die 120 Tage von Hannover nachfilmen. Hast Du nicht mal ne Höhensonne, die Jungs sind alle so blaß.

Gebt

Baracke

DEUTSCHER SOLDAT!

Krieg bedeutet Frieden,
Freiheit ist Sklaverei,
Unwissenheit ist Stärke.

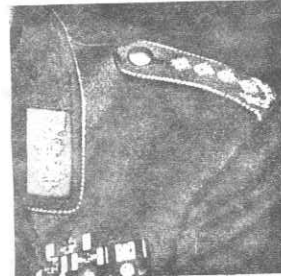
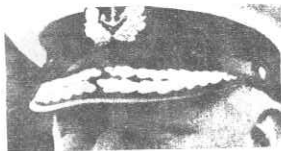
**Dunkelheit heilt
Mondsüchtige**
Die kriegsbedingte Ver-
dunkelung ist das beste Heil-
mittel für Mondsüchtige, stellt
die Mondsüchtigen in die
Wochenstimmung fest.
Während fast alle anderen
Nervenkrankheiten in den
letzten Jahren zugenommen
sind, ist die Mondsüchtigkeit
folge der Unterernährung, der
Überarbeit und der harten
Verpflichtungen verhältnismäßig
wenig verbreitet.
Heute im Reich so gut wie
keine Schlafwandler und
keine Schizophrenen. Die
Mondsüchtigen mehr. Die
Ursachen sind die gleichen
zinslicher, Wochenstimmung
Verdunkelung, die alle Licht-
und Schattengestalten, durch
eine Reihe ausschaltender
Spezialgeringe gedockt werden
können.

Die Hitlerbande macht Deutschland zum Hurenhaus
DIESE DOKUMENTE HIER ZEIGEN DIR, WOMIT DEINE OFFIZIERE SICH DIE ZEIT VERTRIF

Schweine gehören in den Schweinestall.
Läßt man sie laufen, richten sie Flurschaden an.
(Anmerkung der Redaktion!)

Lesen Sie diesen Text nicht ...

sich nehmen. Ab + zu unterzieh ich mich mal so einer masochistischen prozedur. ich meine überhaupt schlafen, essen, trinken, das sind alles so ekelhafte angewohnheiten.



. Am besten ist immer wenn man den ganzen tag auf einer frau rumliegt, da kannste gleich in die Alte reinpissen + dann weiter bumssen. Frauen sind das masochistische Geschlecht, die haben halten mehr schmerzen aus als männer. Das sagt doch schon alles aus! Sie sind schon

von natur aus so geschaffen, unsere prügel zu ertragen. Wir prügeln die frauen und das bereitet uns vergnügen.

HYSTERISCHE AUFSCHREIE DER CLOCK'S MÄTRESSE

+ Wir können sad gleich mal ausprobieren, ich besorg mir ein paar Lederriemen und prügel auf Dich Ein. Ich Schätze, Das wird Dir vergnügen bereiten. Zumindest nach ner Weile, es Wird Gewisse Anfangsschwierigkeiten geben, aber die lassen sich ja überbrücken mit Knebeln und Fesseln. Du wirst Lust Empfinden nach dem schmerz. das hat der alte DeSade aufgeschrieben und der Mann ist einfach Dogma.

Bist Du ein Mann?

+ OB Ich Ein Mann Bin Ist Zweit-ranig. Ihr kriegt prügel, das Ist Wesentlich.

Läuft das Band?

+ Nee, das hab' ich ausgemacht. Ich Will Ja Nicht Als NeonaZischatzi ver schrien werden. Nein, das Band läuft.

+ Das ist link, diese Neo-Nazies finden immer neue Methoden, mich als Rechten

Ich bin Hitlers Arschwisch.
Keiner nimmt mich an,
Weil sich niemand etwas
Für mich kaufen kann.

50 Pfennig heiss' ich -
Um 4.50 bescheiss' ich
Jedermann, der denkt,
Dass Hitleri ihm was schenkt.



1980





zu diffamieren. Ich mein', ich bin garnicht
Rechts! Ich bin UltraRechts!
Habt Ihr nichts zu trinken mit-
gebracht?

„Arbeitslosenversicherung ist
ein vorfinanzierter Urlaubs-
plan für Schmarotzer.“

+ Nee, wir sind be- tr -unken.
Das einzige was uns vor
so einem faden Liber alis
mus rettet, ist ein
radikaler R ech tsrad
ikalismus. Da gibt's nicht
s anderes, da geh t'S ein-
fach nur le ng. Das geht
nur über M uf nberg.
Hier, keine Ph ot os bitte!
Das sind d oc k m e keine öff
entlichen P ar t teivergam-
mlungen. das sind int-
erne Gesp räche wie in
Sonthofen. Habt Ihr eigentlich einen Gas- oder El ektrooffen? Da

Sonthofen. Habt Ihr eigentlich einen Gas- oder El

Da wir gerade bei Judenwitzen sind,wer kennt einen?Ich versteh
das nicht,ich spreche doch nur aus,was jeder normale Deutsche
denkt;und jeder lacht und kichert verschämt.

Hör Dir doch mal Tante Emma und Opa Willy an,was die so reden.
Die sagen doch auch:Scheinasylanten rein in die Nordsee,Wellen
rüber.Die Boatpeople zurück ins Meer.Ich wart ja immer auf so'n
Bild:Der Faschist des Monats,aber das kommt ja nie.
Ich mach mal ne Aufnahme von Dir.
=Klaus,bring das mal rein in die Gegendarstellung.
\$Klar,mit allen Statements.

**Durch
Weinen wird
unserem
Körper Wasser
entzogen -
das ist nicht
zu verant-
worten**

Teil 3 des 39 clocks/LSD/Collaps-Interviews

+Alter,ich hack Dir den Pimmel ab.

LSD überwacht am Güterbahnhof Rampe 9 die Rückführung der Kamel-
treiber nach Anatolien.Die Arbeitsfähigen zuerst.

+Alter, die arbeitsfähig sind bleiben hier,wir müssen ja auch mal
ein bißchen ökonomisch denken,bei aller Liebe zum Faschismus.
Mein Gott,wir hatten doch Wirtschaftskunde gehabt inder Schule.

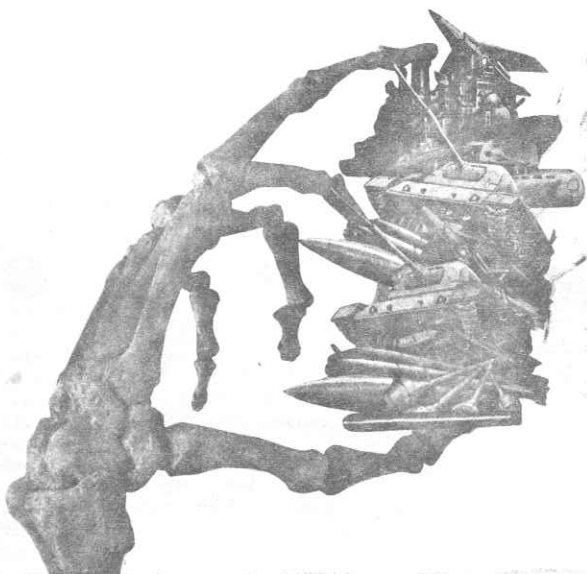
Ich meine,es geht ja um den Wassergehalt im Körper und da ein
Europäer einfach mehr Hirn hat,entwickelt der ja auch mehr Energie.
Wasser entwickelt ja eigentlich nur Energie wenn es läuft,aber

bei den Türken da läuft ja nichts.Und wenn wa die Türken aufkochen,
da verbrauchen wir noch mehr Energie,als das ganze bringen würde.
Überhaupt sollte man alle Leichen in irgendwelchen Gräbtern

packen und die Gärungsfäule nutzen,das wäre auch im Sinne der
Alternativen,dann könnte man es auch nicht mehr als faschistisch
diffamieren,das wäre dann alternative Energiegewinnung.Das ist ne

Frage der Dialektik.He,Alter,knallhart reinpacken in die Grube,
Dünger drauf,Rohr rein,Wärme raus.Was gibt's denn da zu lachen?
Was wollt ihr den machen,wenn uns die Kameltreiber und Teppich-

Deutsche aller Gauen, gedenkt des um sein Dasein
ringenden Weinbaugebietes, trinkt deutschen Wein und haltet
deutsche Treue!



Als Prüfungsaufgabe mußten Ingenieur-Studenten der kalifornischen Stanford-Universität Geräte konstruieren, die Treppen ersteigen können. Die beste Note wurde für einen Roboter vergeben, der die Treppe hochmarschierte, oben anhielt, sich umdrehte, eine kleine Kanone abschoß, eine Hakenkreuz-Fahne schwenkte, das Deutschland-Lied abspielte, den rechten Arm zum Nazi-Gruß hob und sich dann in die Luft sprengte.

knüpfer den Ölhahn abdrehen? Die Mulatten, die freuen sich da unten. Die Nomaden, das sind alles Nomaden, die treiben doch noch ihre Dromedars durch die Wüste. Die Amis, die haben da schon ihr Einsatzkommando, ich meine, mein Gott, Goethe hat ja auch mal geschrieben: Der west-östliche Diwan, aber wo der Diwan zu Ende ist da ist nichts mehr, und wo der Diwan nicht mehr reicht, da muß eingegriffen werden. Wenn der Diwan zu kurz ist, entweder man verringert das Parkett oder man verlängert den Diwan. Das ist doch logisch. Möchtest Du in einer 120qm Wohnung leben oder einen 150qm Diwan haben? Ich meine, wir haben die Teppichknüpfer ja schon in der Innenstadt. Überhaupt Gebetsteppiche, die sind verdammt klein die Dinger, die Großen importieren sie zu uns und die kleinen behalten sie selber, damit sie alle ihrem Ayatollah zujubeln können.

AUFSCHEIT DER CLOCKS

Meh, Du versaut unser ganzes Interview. Merkste das garnicht?

+Hier, red auch mal. DIE CLOCKS SCHMOLLEN

Euback, Euback. Überhaupt Herr Euback, der passt überhaupt gut in unser Konzept. Ich meine ich bin gegen Terroristen, in jedem Fall, was machen die, die kmallen die fähigsten Köpfe ab. Schleyer, Euback, wo hätten wir da hinkommen können. Aber nichts passiert, alles nur lauwarm. Nicht mal die SA marschiert, SA-Packelzüge vor dem Opernhaus, dann wäre endlich mal wieder Illumination in der Innenstadt, und nicht nur in Herrenhausen, wo sowieso keiner hingeht.

ESD, ich will jetzt abhauen.

+Ja, Alter, wieder das alte Rein-und Rausspiel bei Sabine. Gebt dem Kommunisten mal ne Zigarette. Kommunisten trinken doch keine Coca-Cola. Nächste mal die Hose zu, wir sind doch hier nicht bei nem Schwulentreff. War wohl wieder so'n falscher Gag? Tut mir leid.

ESD, mußte nicht mal langsam ins Bett?

+Ich hab nichts gegen Juden, aber kann man diese Gasöfen nicht schalldicht machen?

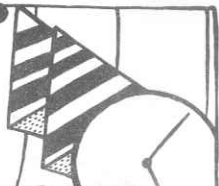
ESD, darüber kann man nicht mehr lachen!

Mein Gott, Du bist auch so ein Kleinbürgerarsch, ein kleines dümmliches SPD-Arschlöschlein. Mensch kraul Dir an Deinen roten Hämorrhiden. Oh, Goottogott, da lacht der Abelman, hat er wieder ne Story für die nächste Gegendarstellung. AN OLAF Haste mir mal nich erzählt, Du wolltest Dein Waschbecken runterschmeißen, wenn die Japse wieder vorbeikommen? Das hast DU erzählt, das ist Fremdenhaß, auch nicht schlimmer als das, was ich erzähle.

DIE CLOCKS MIT COLEARS AUF DEM BALKON:

Wenn d e r überall auftaucht, flippste ja aus.

THE 39 ROCKS

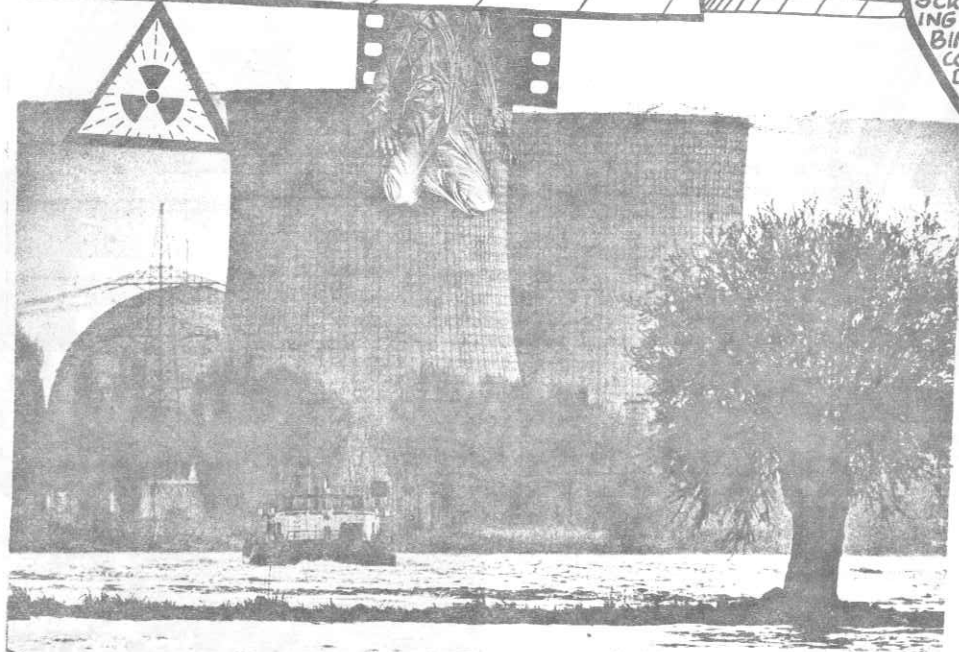


J.G. B-GUITAR/
C.H. — /GUITAR/
AND THE AUTO/
MATIC DRUM

DNS

PSYCHO- BEAT

WORDS
BY THE 39 CL
OCKS DRAW
ING UND KLE
BINGS BY
COMMAN
DER KE
LLOGS



"Radioactivity makes me spring
and dance....."



Scherbe die

Was mir bei einem Stadtbummel auffiel!
Neulich ging ich durch die Straßen meiner Heimatstadt.

Da geriet mir etwas ins Blickfeld, daß ich gar nicht schön fand! Ein Trümmergrundstück!

Gar mitten in Unserer schönen City, auf die wir Handoveraner so stolz sind!

Was sollen die Messegäste denken? Wir sind da ~~so stolz~~ ~~so stolz~~

och hier nicht Italien! Nun war ich aber neugierig. Vorsichtig betrat ich das Ruinenfeld, sauber war's ja, das mußte ich zugeben:

Der Fußboden war gefegt. Aber eben diese häßlichen Brandmauern und dann diese große graue Tafel. Wie dei, die immer an sehr alten Gemäuern in H dran sind. Wo 'drauf steht, das dies Gemäuer sehr alt ist, Geschichte hat und überhaupt, überhaupt deshalb noch nicht abgerissen worden ist.

Jedenfalls stand auf diesem geschrieben: Es wäre mal 'ne Kirche gewesen, bis irgendwelche Engländer mit ihren Brandbomben die Historie angedäht hätten, dies' der traurige Rest ein "bedeutungsvolles" Andenken aus'em 2tem Weltkrieg is.

Ich zupfte mich er's ma' an meine Sicherheit snadel und überlegte:

So, so die Engländer! Komisch, die Engländer, die ich so kenne das sind welche, die immer in die RÖte KUH gehen, und uns nur manchmal'n bißchen schlagen. Damit wir mal wieder ma'n bißchen 77er Punkgefühl drauf kriegen. Immerhin, sie müßen's ja schließlich wissen, denn sie waren ja schon 77 hier stationiert, wenn nich' schon eher.

Stein
Punk
Po

cht!
elien die
n der Sp
e. (lesen Sie
Seite 15.)

12. Okt. 1985 • A 2032AX
111 8,70 • Italien L 480
111 8,70 • Italien L 480
111 8,70 • Italien L 480

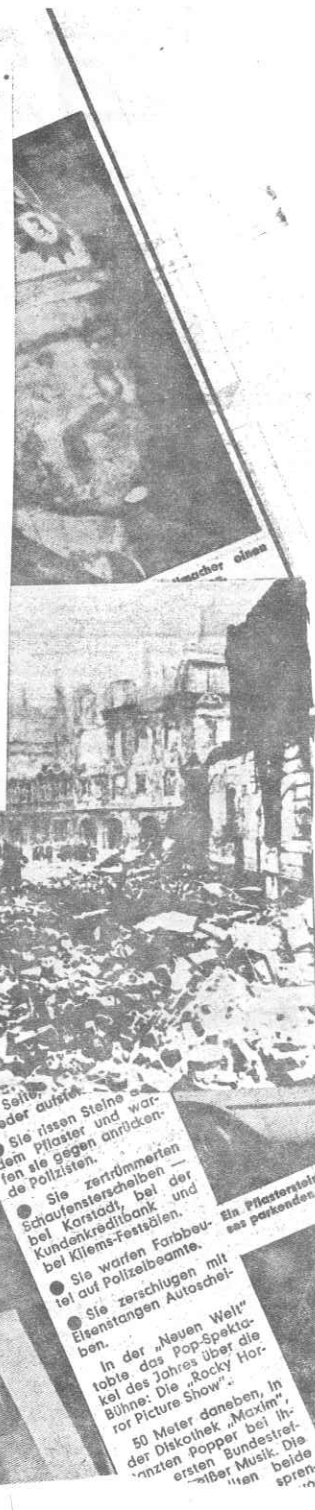
berlin

Aber eigentlich sind die Engländer doch unsere Freunde, wo doch Punk aus England kommt, und der Krieg schon 20 Jahre oder so, hier ist! Die danken doch, wir wollen die ärgern, die meinen wir sind rachsüchtig wenn wir den immer unsere kaputten Kapellen zeigen, wo doch Adenauer den Krieg gemacht hat. Das tollsten an dem war doch sein Ska-Hut. Eigentlich wollte der gar keinen Krieg machen, der wollte doch nur Rosen züchten, wie eben andere Ananas in Alaska.
Ich finde, daß die Leute von der Stadt Hanno auch die kaputten Kirchen abreißen sollten, und nich' nur die alten Häuser in Linden, wo wieder auch nur die mit soner alten, grauen Tafel stehen bleiben..Klaus(Sid)Schmidt...

Lieber Sid!

Wir sind absolut nicht Deiner Auffassung, Deine billigen Po.-Phrasen kannste Dich sparen. Wir asl Künstler sind der Auffassung, dase kaputte Kirche PUNK is! Und bleiben sollte! Schaf t mehr gabuttee Kirchen (Marktk., Markus sk., Baccusk., Apostelk.) denn, man, merke: Die schönsten Kirchen gab's 1945!

Echt, aller!!!



- sch... die Seite... wieder aufstei...
- Sie rissen Steine aus dem Pflaster und warfen sie gegen anrückende Polizisten.
- Sie zerrümmerten Schaufensterscheiben bei Korstadt, bei der Kundenkreditbank und bei Kilms-Festäden.
- Sie warfen Farbbau- tei auf Polizeibeamte.
- Sie zerschlugen mit Eisenstangen Autoscheiben.
- In der „Neuen Welt“ tobt das Pop-Spektakel des Jahres über die Bühne: Die „Rocky Horror Picture Show“.
- 50 Meter daneben, in der Diskothek „Maxim“, tanzen Bundestrotzer. Die beiden spritzen...

25.901



BEHIND THE MASK

The 39 CLOCKS

Speak out!

♪ My siamesic monkey girls, they are all my friends, ...
I'm the best of all genetic champs..



[["Got that monkey body, that makes sence" ..

McClure

Avantgardemusik als Narkotikum

Hausverbot des Redaktionsteams anlässlich des CLOCK'S Konzerts im ~~XXXXX~~ EXCESS in Berlin. Das war der 21.08.'80. So und hier hätten wir denn einen reibungslosen Übergang zu einem Brief, der uns neulich erreichte. Er wird selbstverständlich Abgedruckt denn wie heißt's jedes Ding hat zwei Seiten, und noch haben wir eine... Die 39 CLOCK'S, Hannovers - grade von GDS- verhätschelte und hochgejubelte "Avantgarde" (Psychotic) Beat Band No. One" ham sich ~~XXXXXX~~ letzten's 'nen grobem Flop geleistet.

COM. COLLAPS hatte, dieweil Geburtstag (äh?), zur Party geladen und Alle, auch nicht-geladene, erschienen da die CLOCK'S als Attraktion des Abends angesagt waren. Stargemäß wurde die "Bühne" hergerichtet, mit zwei Pergamentpapierbahnen (Distanz zum Publikum?) vom "Zuschauer-hörerraum" abgetrennt. Die Gäste - wie üblich unpünktlich und vereinzelt (wie bei 'ner Verschwörung) eintreffend - waren schließlich doch fast vollzählig vergammelt, und haarten gespannt der Dinge die da kommen sollten. Zunächst war aber noch nix mit Mucke; vielmehr gefiel es den CLOCK'S dem p.p. Publikum Einblicke in die feine Lebensart zu geben. Kleiner Small-Talk mit dem Gastgeber und dem Groupie, gelangweilte Mienen zur Schau tragend, das Weinglas lässig in der Hand schwenkend, vereinzelt "Anfangen!" Rufe ignorierend.

Doch dann endlich! -welche Freude- die Herren Musical-Artisten begaben sich gemessenen Schrittes hinter ihren Pergamentkäfig. Soundcheck (als wenn man das nicht hätte früher machen können), nervig & langatmig. Die ersten Gäste hatten sich schon verdrukt, weitere folgten. Mich selbst hielt nur die Gewissheit bzw. Hoffnung aufrecht, daß die CLOCK'S schließlich doch mal anfangen mich durch COM. COLLAPS Getränke-Grasvorräte. Doch auch die schlimmste Wahn -wenn auch manchmal spätes-

Aufwachen Leute, lobet den Herrn, Fetziger Rhythmus, geiler Sound; zu früh gefreut! Die CLOCK'S Maernden Tonsalat. Neuer Sound-auffraffen das erste Stück zu spie Großzügig/großmütig ein zufällig? häuptling seine Hilfe an. Er über-

FLOWER POWER AUF

wird allerdings nach den ersten Tja, Undank ist der CLOCK'S Lohn! Bongo's gelassen hätten, wäre vierer weiß, das die Clock'S absolut Nachdem die CLOCK'S das erste Stk. Unterbrechungen, stimmt endlich Was ist nur aus meinem vielge-

Lahmarschiges Gebrabbel! Auch das einreißen der Scheiß nicht eingeschlafenen Party-Gnoch der Music neuen Aufschwung zäher und einschläfernder Ton-sich sowas tumbes anzuhören ehen in der Hoffnung, daß kommt. Aber da ist nix selbst die wohl auch CLOCK'S nicht vollbringen. Kotzert ein schnelles Ende.

"Rapunzel"



werden. Gähnend kämpfte ich, vorräte und durch LUBI MC DEAL'S msten Strapatzen finden irgend-

Ende. das Konzert beginnt! wa, wer sagt's denn. Scheiß! schinerie produziert nur wimm-check. Als sie sich dann endlich len klaptts immer noch nicht! anwesender orange-roter Apatschen-nimmt mit seinen Kriegstrommeln

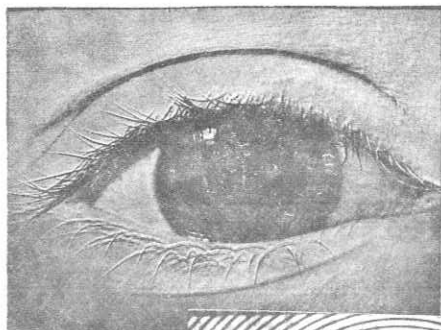
TEUTONISCH

den Rhyt-muspart, -Versuchen der Bühne verwiesen. Obwohl wenn sie ihn mit seinen lleicht nicht so aufgefallen, total daneben gewesen sind. 5! mal wiederholt hatten, mit der Sound aber die Luft ist raus liebten DNS geworden?

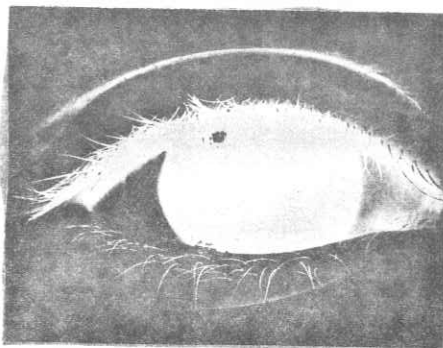
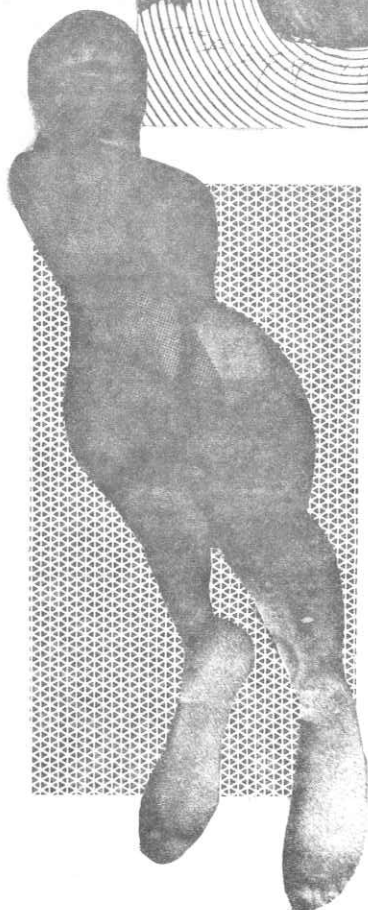
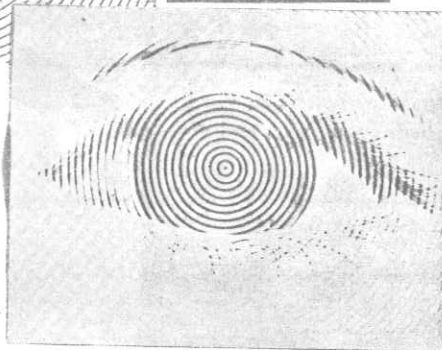
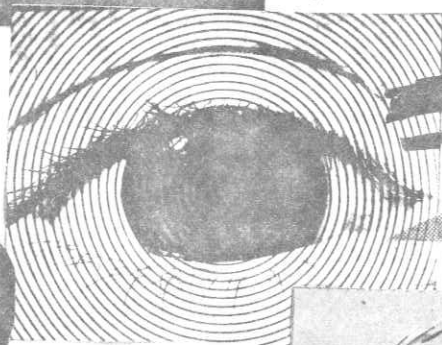
Papierbahnen, von zwei noch ängern, gibt weder der Fete Die Mucke ist und bleibt ein Brei. Niemand hat mehr Lust aber alle bleiben sitzen/st-nach irgend etaws besseres mehr, ein Wunder können mittlerweile entnervten Und so fand das und unrühmliches

Mitarbeiter an dieser ausgabe
rainer Starz, DOC SCHWENZ, KLAUS ABELMANN, VALIUM, RAPUNZEL SCHWENK, OLAV ALBERS?
FACE THE BASS, ROSA MANFRED, COMMANDER COLLAPS, R. WINKLER, LSD', michael, uwe, WOOLING
RAMDOOR, SID SCHMITT und DER POLITISCHE FLÜGEL DER JUGEND 80' militar/politico
wir danken für sachdienliche hinweise gunter the gun, andressa

„Wir sind kein pubertärer Fanklub“



"X-Ray Visions
makes my eyes
burn wild 5
makes me see me
female styled!".....



sex pistols in der rotation

-4.9.80-

meine heroen von '77:sid, john,
paul und steve.wie hab ich sie
bewundert!

lange zeit hörte man nichts von
ihnen, besonders nachdem sid von
seiner freundin erstochen wurde.
aber jetzt sind sie mit neuem
bassisten auf großer welttournee
und gastierten am donnerstag
auch in der rotation.natürlich
hab ich sofort die nötige kohle
flüssig gemacht und war dem preis
entsprechend auf das konzert ge-
spannt.viele meiner freunde be-
lächelten mich und meinten,ich
wäre schön doof dahin zu gehen
und für solche rockopis geld raus-
zuschmeißen.aber man kenntdiese
sprüche ja.früher sind'se mit so-
viel ketten und badges rumgelaufen,
daß sie kaum noch gehen konnten
und heute sehen se aus wie wochen-
endpopper,diese new wave wanker.



unbeirrt machte ich mich auf den
weg,vor der halle hatten sich
schon ein ganzer haufen leute ver-
sammelt,viele ac/dc fans darunter.
na ja,verbieten kann man's ihnen
nicht,gott sei dank traf ich ein
paar kumpels aus burgdorf,peine,
und der nordstadt,die sahen heute
abend echt wieder verschärft aus.
wir tranken ein paar büchsen bier,
ärgerten hippies.dann gings auch
schon los.geiler trommelwirbel,
rotes licht und ne irre stimmung
bei den kids.der laden war gerammelt
voll und es wurde gepogot wie sau,
bis der schweiß von der decke tropf-
te.leider wars schon nach ner
knapp ein stunde vorbei,weil der
gitarrist sich über irgendeinen
scheiß geärgert hat.fand ich blöde
ich meine,das konzert war schon
geil,aber der johnny rotten,der
hat jetzt lange haare und ne be-
scheuert große sonnenbrille auf.
die andern haben auch so matten.
na ja,die wollen eisenhart die
hippies verarschen.find ich,ist
nen guter gag.aber leider spielen
sie keine alten sachen mehr und
die meisten neuen songs klingen
sonen bißchen wie die ganz alten
ramones-sachen (meint jedenfalls
ludwig karnickel - und der ver-
steht davon was)

sch auf MW

manfred "vicious" a.



UND HIER DAS STATEMENT DER JUGEND 80 ZUM THEMA
SEXUALITÄT UND STRAßENSCHLACHTEN

ALSO AN UND FÜR SICH MAG ICH KEINE PORNOS, WEIL, ICH
HAB MAL IN ROM GEARBEITET (GESSCHÄLTE TOMATEN IN 5
KG-DOSEN VERLADEN) UND DA GAB'S 3000 LIRA DIE
STUNDE. DAS SCHEISSGELD HAT SONEN TYP TATSÄCHLICH
FÜR PORNOS VERURATEN, WO'SE SICH IN DEN MUND PISSEN
(VOR ODER NACH DEN SPAGHETTIS ... WEIß ICH NICHT)
DAS HAT MIR DEN REST GEGEBEN, ABER FACE DER WEIß
NEIN KELLER, WO SO EIN PAAR HUNDERT PORNOHEFTE GE-
KUNKERT SIND (ALLERDINGS NUR EINE AUSGABE).

Uns gib't's öfter

Jugend '80

als die Polizei.

ALSO VON DEM HAB ICH EIN HEFT GEKRIEGT. UND DA STAND
NE ASTREINE GESCHICHTE DRIN', WARUM EIN TYP IN DEN
SPANISCHEN BÜRGERKRIEG ZIEHT. WEIL SEIN VATER DIE
NUTTE PICKT, DIE E R LIEBT (MEHR SO IDEEL, VERSTEHT
SICH). JEDENFALLS Liest MAN JETZT SO VIEL VON
STRAßENSCHLACHTEN UND DA SOLLEN AUCH JUGENDLICHE
DABEI SEIEN? WEIL DIE DAS GUT FINDEN, ABER DAS IST
ALLES SO WEIT WEG VON HANNOVER UND ANDEREN DÖRFERN
MIT FRUSTIERTEN JUGENDLICHEN.

WAS ICH DAHER GUT FANDE (UM UNNÖTIGE FAHRTKOSTEN
UND NERVEN ZU SPAREN - TRAMPEN IS JA AUCH AN-
STRENGEND) UND WEIL ICH FINDE, DASS MAN DEN KAMPF
UM IDEALE UND FREIHEIT AUCH ZENTRAL AN EINEM ORT
FÜHREN KÖNNTE, EIN ICH DAHER DER MEINUNG, DASS WIR
DIE JUGEND 80, DRINGEND WIEDER SO EIN SPANISCHES
DING BRAUCHEN.
UND VIELLEICHT KOMM ICH DANN AUCH ÜBER MEINEN
ALTERNEN LIEBESKUMMER HINWEG.
SEARCH & DESERVOY MIT DEM BILDNIS DER LIEBSTEN
IM HERZEN.

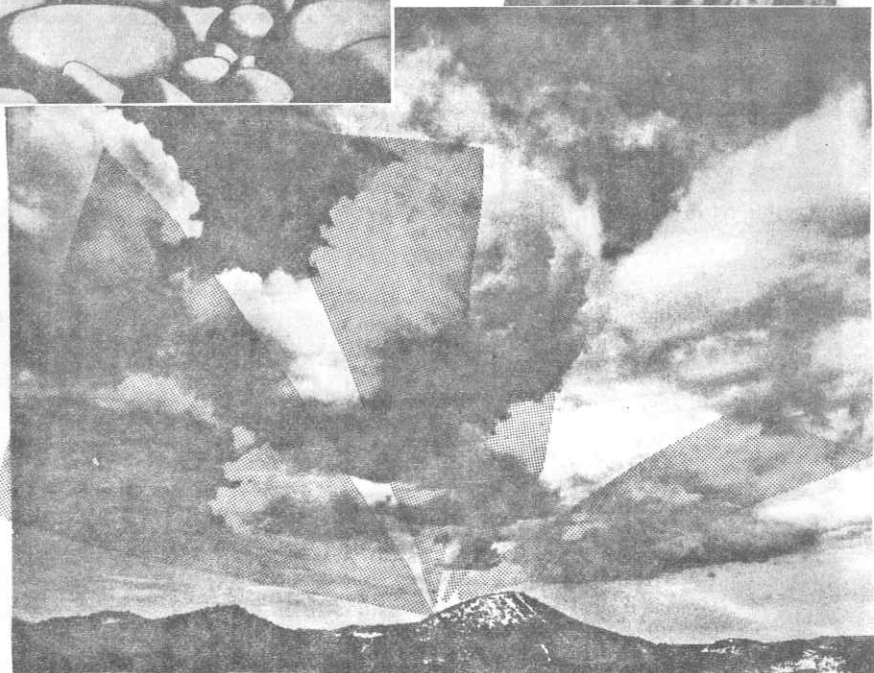
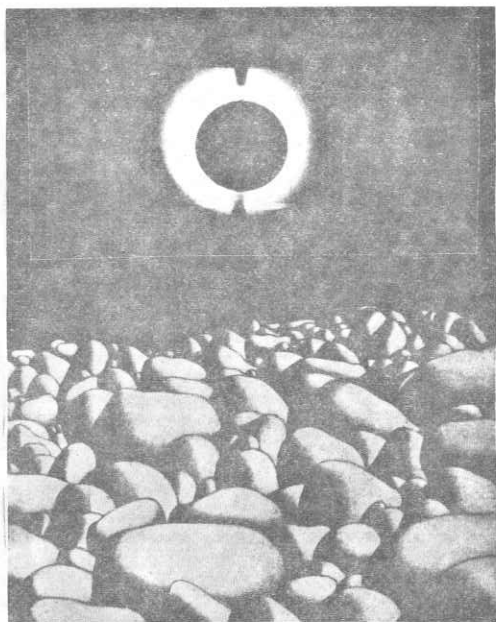
SIEHT SO DIE LIEBE AUS?

EIN DEUTSCHER ALPTRAUM

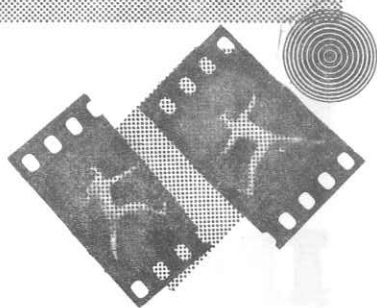
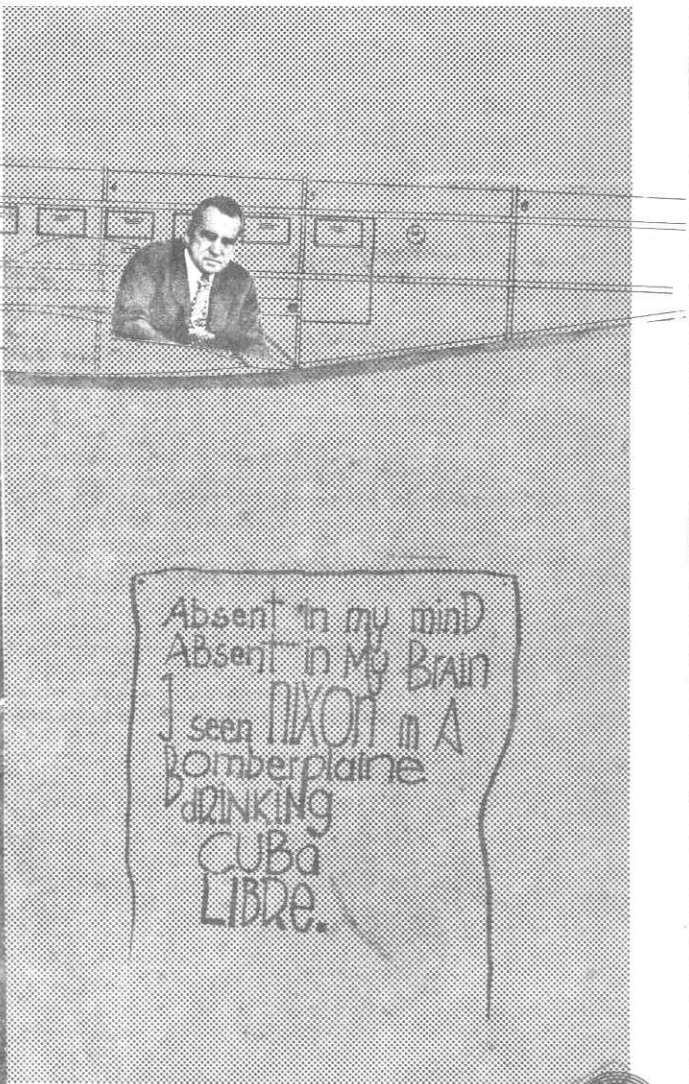
ALLTÄGLICHE GESCHICHTE



if The dawn was black...
now is it white, my hair gleams softly through
the night.....



The End
+ Jon Bennis



ALKOHOL BRINGT

THE POW POW POW POWER OF POSITIVE DRINKING

Wooling liegt mit stierem Blick in Mick's Hängematte. Ein Bild aus dem Untergrund hannoverscher New-Wave-Kultur. Das war es was ich in der Nordstadt vermisst habe, das unbekümmerte Feiern von Orgien und Exzessen, egal, ob der Teppichboden hellgelb oder blutrot ist. (Wahlweise Rotwein oder Blut). Diese nonchalante Handhabung von Rasierklingen, oder Aktionskunst von Doc Schwanz. Wie zerstört man innerhalb von 3 Minuten Telefone der Gastgeberin, ein kleines scheues Hippie mädchen, das durch diesen Umgang mit der Jugend 80 langsam zu einer exaltierten sentimentalsten Sadistin wird. Ach ja, man schminkt sich nicht in diesen Kreisen, nein, man haut sich blaue Augen, mal dezent, mal weniger dezent, hi Denis.

Die alte Garde der Automats ging währenddessen ihren bewährten Beschäftigungen nach. Nachdem Christian mir seine Theorie von der "White Logic" eines Jack London dargelegt hatte, beschloßen wir diese doch ansprechende Theorie in die Praxis umzusetzen. Wir begannen mit Scotch, verdünnt mit Martini und anderen Mixturen. Im Hintergrund Louies sonore Stimme: THE POWER OF POSITIVE DRINKING. Ja, meine jungen Freunde, wie wollt ihr denn mit Aldi-Bieren diesen intellektuellen Beschäftigungen folgen können? Hunde, wollt ihr ewig diese Supermarkt-Plörre saufen? Scotch-Bourbon-Pur, das ist es. Ohne Eis, ohne Cola, No Flower-Water-Please. Mein Gott, Face und Kackie mit ihrem Amaretto-Nougat-Schnaps, Proleten saufen, AUTOMATS LIKE THE POSITIVE POWER OF DRINKING. That's it. Das ist eben der Unterschied zwischen den Clocks/Rosa im Gegensatz zu unseren Schmuddelkindern von Blitzkrieg/Deutschland/Kondensators. Obwohl, wir lieben ja diesen kleinen wüsten Haufen. Aber wir lieben auch THE POSITIVE POWER OF DRINKING! Wir werfen unsern abgestorbenen Hirnzellen leere Whiskey-Flaschen ins Grab hinterher.

Es ist eben eine Frage des Stils, also nicht nur wieviel man trinkt, sondern was man trinkt. Wir, CH = 8/39 und ich waren schon immer fasziniert von Leuten die sich per Alkohol von dieser langweiligen Welt verabschiedeten, Hemingway, Edgar Poe, demnächst ROSA und die CLOCKS?, die GDS-Redaktion, Jugend 80, P-Boys (Hi Uwe), The Plowpowtow PPPowerrrrrofff ppositivve dtrickinggggggggggg.



UNS

LSD

IN SCHWUNG

Aktueller Tip für Romantiker und Verliebte:

**Sexuell
stark sein**

... voll Schwung und Lebenslust

**Glückliche Eltern
gesunde Kinder**

**SILK SKIN
Gossard**

Tobend betreten JACKY E.+M. SID S. die ALDI-Filiale in Bruchsaal, und werden sofort gehemmt durch den Ausblick eines superanständig geführten Betrieb's!

"Oh, Scheiße - das ist der sauberste ALDI, den ich je sah!"

Ziel ist es, daß letzte Geld in 'Karlsberg-Quell' umzutauschen - 5.--DM - 10 Dosen -

An der Kasse. Ausgelassene Stimmung animiert die Anwesenden zu boshaften, geflüsterten Mißfallenäußerungen.

Vor ihnen eine Frau an die 40, sie maßregelt ein Kind, welches 'Störend' mit der Kinderkarrre durch die Filliade düst, Kunden anfährt und beharlich viel 'Krach' macht.

Der größere der beiden Typen fordert die ca. 40ig jährige auf, ihr Kind in Ruhe zu lassen. Der kleinere d. b. T. ermuntert das "Gör" die Kasse zu blockieren und laut zu schreien.

-2-

Beide Typen machen sich an die umstehenden Kunden heran und triumphieren: "Wir waren doch alle mal Jung!" und verschwinden. Jedoch nicht ohne der Kassiererin ein lächeln zu schenken. Ein anzügliches Lächeln.

Zwei heruntergekommene Gestalten stehen, in einem ALDI-Markt in B, in der Schlange. Mittlen Mang zwischen schwatzenden Türken und Lockenwickler gewickelten Hausfrauen. In den Händen der beiden 2 Flaschen 'Black & White' und eine Flasche 'Cmpari'. Die Kasse rückt näher. Die Kassiererin tippt, nennt den Endbetrag, doch was tun?

Die beiden gehen schnellen Schritts auf den Ausgang zu.

Ein Schrei, getuschel in der Menge. Einer der Verkäufer springt über die Barriere - "Hey, stehenbleiben!" Ich bin gespannt.

Gucke da, den Verkäufer trifft eine Faust am Kopf. Er kommt ins wanken, fällt, ein Tritt in den Bauch, ein Aufschrei.

Die beiden verschwinden. Ich entspanne mich. Als die Kassiererin sich endlich beruhigt hat, bin ich an der Reihe.

2 Flaschen Cola, 4 Flasche Orangensaft. Ich bezahle und gehe.

Verloren im Supermarkt, selbst schuld!

-3- Bärbel und mir war wieder mal das -,99 Pf. Mischbrot ausgegangen und so beschloßen wir zu unsrem geliebten ALDI-Markt zu gehen, um ein paar Büchsen Bier zu erwerben. In ausgelassener Stimmung strömten wir durch die Regalreihen, sahen einem erfolgreichen Kaufabschluß entgegen und fingen vor lauter Freude an zu singen:

"Ich geh' heut' zu ALDI, heut' ist mir alles egal!"

Ich geh' heut' zu ALDI und lang tief in's R

egal.
All das billige Bier, das gib's nur hier - und auch vom Tandil, nehm' ich gern und viel -!!!
Wo anders konnte so ein Song entstehen?

-4- FLOIDOIP-Uwe und mir war wieder einmal das gute alte 'Bocholter-Bier' ausgegangen, so

Vollständig beschuert:



Anast vor dem Zahnarzt?



Etwas mehr Blut, bitte!

~~beschlossen zu unserem geliebten ALDI-Laden zu~~
~~'Bochholter' zu erstehen.~~

beschlossen wir zu unserem geliebten ALDI-Markt zu fahren, kein --.99 DM Mischbrot zu erstehen, sondern zwei Paletten Büchsen-Beer. Wir tätigen den Kaufabschluß. Doch dann wurden wir angerufen; "He, Sie!" (ältere Verkäuferin deutet auf den FLOYDOIP) "Warum sind Sie heute so ruhig? Sie randalieren hier doch sonst immer!"

WO anders, liebe Leser, kann man so etwas erleben?

-4-

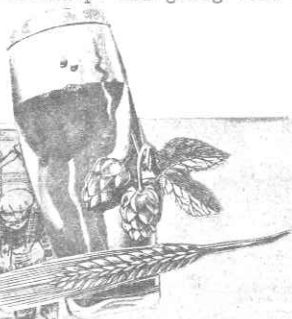
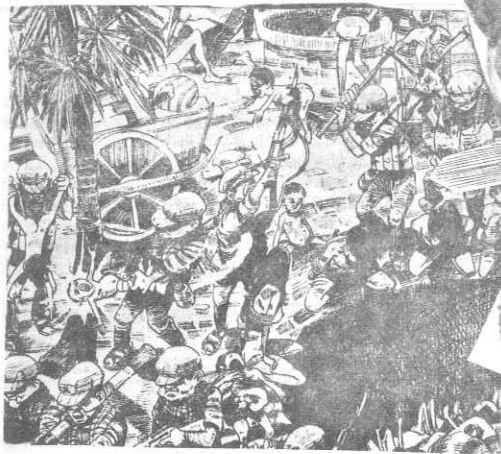
ALICE DEE und mir war wieder einmal das gute Büchsen-Bier ausgegangen, und so beschloßen wir zu unserem hotgeloverten ALDI-Markt zu gehen, um ein ein paar Büchsen Bochholter zu erstehen. Leider stand dem Erwerb eine größere Menge Hohlköpfe mit ihren vollgepackten Einkaufssärgen im Wege. So fingen wir an uns entsetzlich zu Langweilen.

"Heh, Sie woll'n wohl wieder 'Ne ORgie feiern?" Die Frau mit dem riesen sammelsorium Schnapsflaschen im Wagen wird rot, als auch noch die anderen Kunden, den Einkauf der Frau betrachten.

Unsere nächste Schandtät war das, sehr kreative, Umbauen, Vertauschen, Aufeinanderstapeln der feilgebotenen Waren nach neuen ästhetischen Prinzipien (die Konserven sollten so 'ne Art Neu-Wave-Touch kriegen). Leider bedauerte und bedeutete der Finalleiter kurz er warf uns hinaus. Die weil sich niemand bei ALDI langweilt, langweilen darf. Aber das haben wir eigentlich nur ganz kurz gemacht, ehrlich.

Hinterher stellten wir fest, daß wir überhaupt ~~III~~ genug Geld für ein --.99 Dm Mischbrot gehabt hätten.

"Ich geh' heut' zu ALDI,
heut ist mir alles egal!"
"Ich geh' heut' zu ALDI,
und lang tief ins Regal!"



nach dem Gelöbnis - die Schäden, die Folgen

Der Terror

11. 11.: Gelöbnisfeier für Rekruten im Niedersachsenstadion. Die Polizeiführung rechnet nur mit punktuellen Übergriffen einzelner Chaoten.

11. 11. nachmittags: Polizeipräsident Kleine trifft am Kröpcke den Mann, der die Demonstration gegen das Gelöbnis angemeldet hatte. Kleine: „Er machte einen ruhigen, friedlichen und verständnisvollen Eindruck.“

11. 11. etwas später: Bei der relativ friedlichen Demo Richtung Marktkirche geht eine Scheibe des 12. Polizeirevierts zu Bruch.

11. 11. abends: „Berufungs-

monstranten“ binden starke Kräfte in Stadionnähe, während andere in der City Scherben machen. Schaden: etwa 400 000 Mark.

11. 11. später Abend: Polizei durchsucht die Jugendzentren Raschplatz-Pavillon und Kornstraße. Beide Einsätze bringen die Polizei ins Ziel. Einsatzleiter in beiden Fällen: Polizeidirektor Fritz Kunze, der tags zuvor wegen Unfallflucht angezeigt worden war.

12. 11.: Präsident Kleine und Kommandeur Clavien berichten vor der Landespresskonferenz. Die Journalisten sind unbefriedigt. Einzelheiten: Der

gesamte Funkverkehr der Polizei wurde von den Demonstranten mitgehört. Die angeblich 1200 Störer gingen generalstäblich vor. Kommandeur Walter Clavien: „Die haben uns ausgetrickt.“



12. 11. und folgender Tag: Die Kritik der Polizeibasis gegen ihre Führung wird immer stärker. Zu den bemängelten Schwächen im Einsatz vor Ort

am 11. November kochen jetzt auch grundsätzliche Dinge hoch: Der Kommandeur geht mit dem Taschenrechner von Revier zu Revier und überprüft uns, beklagt die Basis. Selbst ein führender Polizeioffizier formuliert intermassive Angriffe gegen die Spitze.

14. 11.: Der Innenminister gibt der Polizeiführung einen Termin zum Rapport: Dienstag, der 18.

18. 11.: Die hannoversche Polizeispitze erscheint zum Bericht im Innenministerium. Anschließend geht Minister Möcklinghoff vor den Innenausschuß. Minister Möcklinghoff

UJZ KORNSTRASSE



Mörderische Freiheit



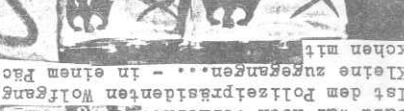
hoff und Präsident Kleine vor der Landespresskonferenz: Einiges sieht jetzt anders aus. Nur noch 150 Störer werden genannt. Vom „Gegner“ wurde nur ein Funkapropaganda aufgenommen.

20. 11.: Der Polizeipräsident läßt durch Beamte des politischen Staatsschutzes die Räume der NP-Redaktion „besuchen“. Die Männer müssen unverrichteterdinge abziehen. Sie wollten Fotos von der Demonstration. Aber: In ihrer Verfügung stand nicht, von welcher Demonstration an welchem Tage sie welche Fotos haben wollten.

21. 11.: Polizeipräsident Wolfgang Kleine schreibt einen „offenen Brief“ an die Bewohner der Landeshauptstadt Hannover. In ihm bittet er um Verständnis für die polizeiliche Arbeit bei Demonstrationen.

25. 11.: Die Landesregierung gibt bekannt: „Das Kabinett ist mit dem Verhalten des ... Polizeipräsidenten ... nicht einverstanden. Daher hat es beschlossen, an der Spitze der Behörde demnächst durch Versetzung in eine andere Position einen Wechsel vorzunehmen.“

... einem Wehrmachtsmann (Schokolade) ... ein paar Scheiben (bringen Glück)

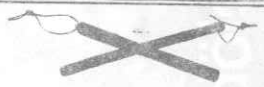
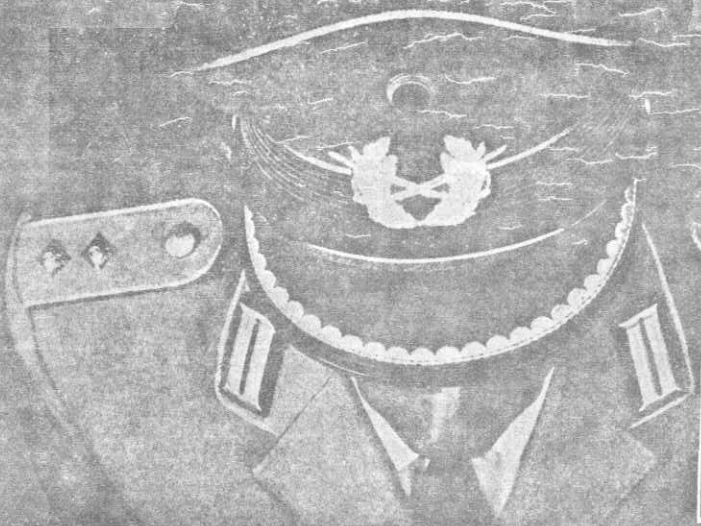


Kleine war noch vermerkt ... Ist dem Polizeipräsidenten Wolfgang Kleine zugegangen... - in einem Pa...

Aus deiner früheren Tätigkeit beim Arbeitsamt weißt du ja wie schwer das Leben in dieser alle in auf den Erfolg orientierten Gesellschaft ist. Nun soll es dich erwischen, nur weil du einmal nicht nur an die Interessen deiner Auftraggeber gedacht, sondern auch anderen Raum zum Ausleben ihrer Bedürfnisse gelassen hast. Wir sind zwar von der Korn, aber das haben wir nicht gewollt! Schon immer haben wir unser weites Herz für die Opfer der kapitalistischen Verwertungs gesellschaft geöffnet. Auch dich werden wir nicht hängen lassen. Kopf hoch! Solltest du wirklich einfach auf die Straße gesetzt werden - komm zu uns! In unserer Kommandozone haben wir noch Platz für einen Schreibtisch zur Ausarbeitung unserer Einsatzsätze. Solltest du dich hier bewähren, stehen dir alle Aufstiegsmöglichkeiten offen. Unser Krawallausschub könnte dir eine Lehrstelle anbieten und deine noch vorhandenen Mängel in Strategie und Taktik wettmachen. Das bedeutet natürlich die Bereitschaft zu harter Arbeit. Metzt sich, gesundes Urteilsvermögen und schnelle Lagebeurteilung sind auch bei uns notwendige Qualifikationen. Nachdem wir dich lange verkannt haben sind wir aber seit Dienstag zu der Überzeugung gelangt, daß eine vertrauensvolle Zusammenarbeit durchaus möglich ist. Der Befehlshaber im Krawallbez. II

Ich denke das jeder Leser, ganz genau, über Karneval Bescheid (?) weiß. Ich nehme weiterhin an, daß jeder (auch wenn er am 11.11. nicht mitgefiebert hat) über die Sachen die gelaufen sind Bescheid (?) weiß. Nun ist es so das wir das nicht alles wiederholen wollen/können/wüßten! Schriftlich. Darum hier selbstnatürlich (fast) erstveröffentlichtlich einige Randereignisse und im nachhinein besser arrangierte. Nun, als erstes erreichte uns nachfolgend, abgedruckter Brief, an unseren den Nieder- sächsischen Polizeipräsidenten: Lieber Wolfgang!

Rechts-Staat Bundeswehr raus



Z 5641 Gummiknüttel Polizeimodell aus Polizeibeständen, deshalb besonders stabil und preiswert. Mit Hand- oder Koppelschlaufe! Leicht gebraucht.
Preis DM 3,95

Es ergab sich dann noch folgende Begebenheit:

Stellt Euch vor Ihr liegt 'grade mit einer Lieben Frau im Bett und... und da klingelt das Telefon. Ihr fangt böse zu fluchen an und ach Scheiße! Ein Knick in der Hochstimmung. Das Telefon klingelt weiter! Sie: "Ach komm", laß das Scheißtelefon!!"-Verflucht Du bist out, out of feeling for... Das Telefon klingelt, likewise! Sie: "So'n Mist, nimm schon ab." Du nimmst den Hörer in die Hand. "Hallo? Was fällt Ihnen..." "Ja?" Brummel. "Nein, das geht nicht!" "Pflichtbewußtsein? Nein, so hör..." "Ja" "Nein, ich kann nicht. Ich liege hier mit Her..." "Was?" "Bl, blah" "Hm" "Wir sitzen alle in einem Boot? Da bin ich..." "Es soll nicht mein Schaden sein? Hm, JA? JA! ich, ja ich komme." Die nun folgende Scene will ich Dir, lieber Leser, lieber ersparen! Wir machen einen Zeitsprung - und befinden uns genau, eine dreiviertelstunde später, vor unserem geliebten Kaufhaus H...

"Hallo, auch da?" "Ja, scheiße der 'Alte' hat mich auch überredet!" "Aber von nix, kommt n..." "Haste Recht, ich wollte auch nich', war grade in 'nem coolen Round Up, los komm laß uns erst mal einen Durchziehen!" "Okay!" Die Fingerfertigkeit, die nun folgt - und auch nötig ist zum... ist verblüffend. Machen wir doch einen weiteren Zeitsprung. - Ach so, die beiden sind voll bei ihrem Job. Sie sind Glaser. Um nun eine neue Glasscheibe einzusetzen, muß man erst mal - Ihr kennt das wahrscheinlich. Okay, unsere beiden Freunde sind also dabei die alte, die Reste davon, Glasscheibe raus zu klopfen. Auf einmal... GrünWeißSackgasse! Hände hoch! Hände auf dem Rücken! "Aber, wir sollen..." Zaack, au, Bombenleger, Scheibeneinschmeißer, plop, knirsch... Ihr, meine lieben Leser kennt sicherlich die Geräusche wenn man von der POLIZEI (Die Polizei hilft ihren Freunden) verprügelt wird! Ihr kennt sicher auch was man sich alles an den Körper schmeißen lassen muß in Sprache und Gegenständen. Schon mal was mit den Nieren gehabt? Schon mal gestolpert?

Tja, unseren beiden Bekannten kann wohl auch kein Kosmetiker/in in der nächsten Zeit helfen, und, oh meine Freunde, der etwas schräge Gang wird sich wohl auch erst nach einiger Zeit wieder normalisieren.

"Der Rechts-Staat muss Heil bleiben!"

Nach langer Zeit kam denn auch mal ihr Chef und Meister (Wir sitzen alle in einem Boot) auf die Wache und klärte dieses kleine, äußerst bedauerliche, Mißverständnis auf. Unter endlosen Schmerzen, Entschuldigungen und und und verließen denn auch 2 Glaser Gesellen die Herschelstraße.

Vor dem Knüttel sind alle gleich

Unter endlosen Schmerzen, Entschuldigungen (seitens des dienstleitenden Polizeibeamten der Herschelstraße) verließen denn unsere zwei Glaser das Revier, glücklich?

Die Moral von der G'schicht, Pflichtbewußtsein + Treue lohnt sich nicht.

Schon gar nicht am Karnevalsanfang.

Den Segen Gottes für Mörder, Mädchenschänder und Bomber-Piloten



Sicherheit lohnt jederzeit!

Als am 15.11. vom Polizeipräsidium Hardenbergstraße drei Wasserwerfer ausrückten, tat sich dennoch nichts. Die Kolonnen von Mannschaftswagen, die extra aus Lüneburg und Braunschweig nach Hannover gekommen waren, mußten sich etwas überflüssig vorkommen, denn vor der Marktkirche, die von Polizeifahrzeugen umkreist wurde, traten nur ein paar Mitarbeiter von HAZ und NHP frierend von einem Fuß auf den anderen.

Was das sollte? Eine Demonstration gegen die Demolierung

es Kinderladens Kornstraße durch die Polizei nach dem Ergebnis-Spektakel sollte „gesichert“ werden. Um 14 Uhr sollte die stattfinden, hatte die NHP gemeldet. Von der Polizei war diese Demonstration nicht genehmigt worden - irgendjemand hatte wohl versucht, sie anzumelden, und irgendjemand hatte über abhörsichere, d.h. sicher abgehörte Telefone wohl klammheimlich Telefongespräche geführt.

Tja, und das reichte schon, um eine Bürgerkriegsarmee in Marsch zu setzen. Zu dumm, daß nicht ein einziger Demonstrant erschien.

Im Polizeipräsidium rätselt man noch heute über diese neue, staatsgefährdende Taktik der „unsichtbaren Demonstration“. Oder sollte das Ganze doch nur eine grandiose Verarschung gewesen sein? Ätsch!

sometimes in automatic-city
(ein gespräch zwischen alfalfa und LSD)

a:es sind jetzt irgendwelche gerüchte aufgetaucht,über berlin-
tapes von rosa,von neuen band-mitgliedern,sind da von euch
irgendwelche aktionen zur wiederbelebung der'scene am laufen?

L:rosa und ich haben erstmal ein paar junge talente von der
straße aufgelesen,mick the rock spielt jetzt rythmus,der
junge ist gold wert,er ist hübsch genug um nicht viel reden
zu müssen,g.i. spielt die andere gitarre,den habe ich in berlin
in irgendeinem bett kennen gelernt,sein groupie wollte uns
damals erstechen.der kerl hat eine gute fingertechnik.also
auf der gitarre.

die berlin-tapes haben wir in der luckauer straße aufgenommen.
da ist rosa in so einer hausbesetzung engagiert.

a:und was sind das für tapes?

L:so'ne mischung aus garagen-sound und hanomag.ne,wir sind echt
zufrieden damit.diese chaos/schwuchtel/glitzer-tage sind vorbei.
ihr ärschlein wollt heavy-metal haben?o.k.machen wir.so'ne
pungette von quirle&band ist auch noch mit eingestiegen.na ja,
wooling macht jetzt das managment für uns und der meinte,son
bißchen tittengewackel auf der bühne wär ganz nett.



a:also stimmt das doch,das du jetzt so ansätze von sexual-
leben entwickelst?

L:ich verklage jeden,der behauptet,ich hätte sowas.statt sperma
läuft bei mir nur coca-cola raus.kann sich jeder von überzeugen.

a:und was läuft noch so?

L:demnächst mache ich ne lesung in der uni hannover,in so nem
seminar für avantgarde-literatur.this is true,oh,is it true.
dann will ich noch beim gds-presse-fest mit der JUGEND 80-
bigband auftreten,ach mann,im moment hab ich noch nicht mal
zeit mehr,einen gemütlichen abend in der gepflegten atmosphäre
der roten kuh zu verbringen.

a:bei den plattnasen und den tätowierten.

L:hmm,hmm.

a:was ist so mit punk und new wave?

L:who knows,not me,i never lost controll,you're face to face
with the boy who fooled the world.

SIE SPRACHEN ALLE:

»Daheim ist es
verdammst langweilig
geworden«

UND ZOGEN AUS/DIE LIEBE
ZU FINDEN/DIE HEILIGE
SCHEISSE/DIE GOLDENE HIRSCH-
KUH.

DIE hauptleidtragenden SIND
EINMAL MEHR:

JACKIE ELDORADO alias DR.GLORY/
DEUTSCHLANDS ERSTER PUNK UND ZU
HAUSE AN ALLEN PLATZEN DER NEUEN
WELLE (UND)

MASTER AHMET ERTEGUN oder HOLLOW
SKAI/DER ZAR VON HANNOVER (UND)

ICH/DER MANN VON ALETE/EUER ERGEB-
ENER ERZÄHLER/DER SCHÖNSTE DES TRIOS
NUR LEIDER EIN WENIG ZU GROSS.NASOWAS
UND SO BEGINNT EIN

REISEZYKLUS IN TEILEN

① SCHÖN BESCHISSEN IST ES SCHON
DU STEHST DA/MIT DEINER PLASTIKTÜTE
IN DER HAND UND KEIN ARSH NIMMT DI
CH MIT.EIN SCHWEIN/WER VORBEIFAHRT
UND HÄLT MAL EINER AN/WURDE AUCH ZEIT
DU IDIOT!

DU STEIGST EIN/WOHIN/WOHER?ach sch
eisse.DU MUSST MIT DEN LETZTEN
HIRNIS QUATSCHENUND SITZT FEST.HAST
DU DICH ERSTMALDRAUF EINGELASSEN
SITZT DU FEST/KANNST ERSTMAL NICHT
WIEDER RAUS!TRANSIT DURCH DIE DDR.
ES NERVT/UMSOMEHR WENN MAN NÜCHTERN
IST. slich.!

② GLEICH AB/ANSCHLIESSEND PASS-
IERTE ETWAS/DAS FÜR MEIN SPÄTERES
LEBEN BESTIMMT NICHT VON BEDEUTUNG
IST.ES WAR NIEMAND DA UND ICH GING
WOANDERS HIN.ICH TRAF SIE UND WIR
REDETEN!SIE IST ZIEMLICH BEKANNT UND
MANCH EINER WARE STOLZ DARAUF/AN
MEINER STELLE ZU SEIN.EIN PAAR MAL
WOLLTE ICH GEHEN/TROTZDEM REDETEN
WIR IMMER WEITER/BIS ES DUNKEL
WURDE UND WIR HUNGER KRIEGTEN.ICH
KAUFE WEIN UND SIE KOCHTE WAS.WIR
ABEN ALLES AN EINEM WEISGEDECKTEN
TISCH/TRANKEN DEN WEIN AUS SAUBEREN
GLÄSERN/WIE IM FERNSEHEN.ICH TRAF
SIE IN IHREM ZIMMER HINTERM GÜTER
BAHNHOF UND SAGTE"TSCHAU ANETTE"
UND STAHL EIN FAHRRAD.

dies ist das ende der
ersten seite



In Teilen der niedersächsischen Provinz tobt noch nicht der aufruhr der Generationen, die Leute sind arglos, vielleicht ein wenig erstaunt, trotz dem freundlich. "Scheisssee!", tja, und schon blicken sie ein bißchen ängstlicher. Der Ölwechsel ist vorbei, ich bin im besitz eines neuen Kennzeichens, das von nun an viele leute nerven soll. RUBBER rubber REEM.

IV DIE FAHRT LÄUFT AB WIE EIN FILM/ DRAUSSEN IST DIE LEINWAND. DRINNEN... ICH UND ICH UND DAS WIRKLICHE LEBEN. 3 TYPEN UND NE MENGE BIER. IM RECORDER SEX PISTOLS. "Ich weiß gar nicht, was die alle gegen 77 haben, ist doch toll, die S.F. genial, unwälzend, und doch so traditionell." SAGT DER AHMET ERTE- GUN DER 90ER. WIR ANDERN BEIDEN KÖNNEN NUR STUMM NICKEN.

GERADE AUF DER AUTOBAHN IST DAS LEBEN NOCH ELEMENTAR, IM NATURZUSTAND. LANGSAM KRIECHEN DIE LASTZÜGE DEN BERG HINAUF. HARTE ARBEIT, WERDEN SIE ES SCHAFFEN? DA ZEIGT SICH DIE WAHRE KRAFT/RINGS UMHER RASEN DIE AUTOS DURCH DIE GEGEND/YOWW/ NUR DER SCHNELLSTE ÜBERLEBT/DIE KLEINEN BLEIBEN LIEGEN UND WERDEN NIEDERGEWALZT. HAHA. DIE PS-ZAHL BESTIMMT DIE POTENZ. FREIE FAHRT FÜR FREIE BÜRGER. WIE IM RICHTIGEN LEBEN. PHILOSOPHIE AUF DEM HIGHWAY. STREET LIVE/LIFE. FAHRT DURCH DEUTSCHLAND 1980. GRÜNE TÄLER/GRÜNE WIESE N, BUNTE FELDER, EIN NETTES SCHLÖSSCHEN AUF DER ANHÖHE LÄDT EIN ZU EINER DEKADENTEN ORGIE/SICH KOKS IN DIE NASE BLASEN LASSEN UND ZU DEN FÜßSEN DAS DORF. ZU BEIDEN SEITEN DER STRASSE RIESIGE MONITORE/DIE NEUESTE ERRUNGENSCHAFT DES HORST HEROLD AUF DER SUCHE NACH SOG. TERRORISTEN. AM WEGESRAND LODERND FEUER/TANZENDE MENSCHEN AM LICHTEN TAG/DEUTSCHE BAUERN UND DIE RITEN IHRER AHNEN. ende der zweiten seite



CRASHS/UN/ZUFÄLLE.MIT GENÜSS
ICHER RUHE SEHE ICH DEN LAST
WAGEN IN DEN GRABEN RUTSCHEN
DIE GLITTERBAND BEGLEITET
UNS DURCH DIE DÄMMERUNG
THE TEARS I CRIED FOR
YOU.

WERDEN WIR ES SCHAFFEN/
UNSER ZIEL RECHTZEITIG ZU
ERREICHEN?
ES GEHT UM VIEL/UM VIEL ZU
VIEL. ES GEHT UM EINE FRAU.
DOCH HALT!...DIE SCHWEIZER
UHREN GEHEN NACH/WIR HABEN
EINE STUNDE GEWONNEN!
HOCH DIE EUROPÄISCHE UNEINIG
KEIT.EIN WENIG ENTSPANNTER
ÖFFNEN WIR DAS NÄCHSTE BIER.

AN DER GRENZE BEKANN
TE GESICHTER!
HIER UND DA.UNIFORM.ABER DAS
SIND DOCH AUCH NUR...
...ACH SCHEISSE.

DER ERSTE SCHWEIZER/
DEM ICH AUF DEM ERST
EN SCHWEIZER KLO. BEGEGE
SIEHT GENAUSO AUS WIE
DER ZWEITE SCHWEIZER/
DEN ICH SEKUNDEN DANACH
AUF DEMSELBEN SCHWEIZER
KLO TREFFE/NUR DASS DER
2.ETWAS ÄLTER IST/UND FÜR
EINEN MOMENT DENKE ICH/VI
ELLEICHT SEHEN ALLE SCHWEI
ZER IRGENDWANN EINMAL GLEI
CH AUS.ABER DER ERSTE IST
GAR KEIN SCHWEIZER GEWES
N/SONDERN EIN AMT.ALSO DO
CH NICHT.
ALS ICH MEINE MITFAHRER
AUF DIE RÜCKSEITEN DER SCH
WEIZER GELDSCHNEINE AUFMERK
SAM MACHE/INTERESSIERT D
IE DAS ÜBERHAUPT NICHT.
WARUM AUCH?
ZU'NER STANGE ZIGARETTEN
GIBTS EIN PLASTIKFEUERZEUG.
NA UND? AUF DEN TÜREN STE
HT STOSSEN,STATT DRÜCKEN
AUF DER ANFÄHREN

wenn kaputt / wir lachen haha...

SEITE ZIEHEN/WIE
BEI UNS.TOLL/WAS?

diese
seite ist
jetzt auch
zu ende.



~~VII~~

ZÜRICH/VOLKSHAUS. DIE NACHT IST JUNG/DIE
GETRÄNKE TEUER. ZUM ERSTEN MAL WIRD ALKOHOL
AUSGESCHENKT. DAVON MERKT MAN NICHTS. CSHICKES
PUBLIKUM/DIE MEISTEN DURCHGESTYLT BIS IN DIE
HAARSPITZEN. DER SKA-TYP AUS DER STERN-BILDEREIE
FÜHRT TEXTGETREU SEINE ABENDGARDEROBE AUS.
ZIEMLICH VOLL UND FRIEDLICH ALLES UND MIR.
FÄLLT NICHTS ANDERES EIN/ALS ALLE LEUTE BÖSE
ANZUGUCKEN.

ICH ÜBERLISTE DIE AUFSEHER VOR DEN GARDEROBEN
MIT BESONDERS COOLEM AUFTRETEN UND... MIT
MEINER NEUEN ALETE-MARKE/DEM KENNZEICHEN.
ICH TREFFE AUF URS STEIGER/EINER DER MACHER
DER SCHWEIZER/ZÜRCHER SZENE/HERAUSGEBER VON
NO FUN SCHWEIZ. ER SIEHT SO ÄHNLICH AUS WIE
LSD ZU SEINEN BESTEN ZEITEN/FÄLLT SICH DA
NOCH WER DRAN ERINNERT/ABER NUR VON WEITEM.
SONST NICHTS INTERESSANTES.

SPÄTER TREFFE ICH ZWEI BEKANNTE AUS WALL-CITY
UND WIR TRINKEN NOCH WAS/ABER NICHT SO VIEL.
AM NÄCHSTEN TAG IN DER STADT TREFFE ICH ALLE
LEUTE VOM KONZERT WIEDER/SIEHT
ECHT SO AUS/ABER NEIN/SO
ISSES JA NICHT/DIE SEHN
ALLE SO AUS +
DER GEDANKE
VOM KLO
FÄLLT
MIR
WIEDER
EIN. ALSO
DOCH?
SCHEISS
DER SKA-
BAUS DRAUF

DANN
GERÄTE ICH
IN EINE
DEMONSTRATION



(ÜBERRASCHUNG/ÜBERRASCHUNG) UND DER ABEND
NIMMT SEINEN LAUF/HAT MICH DOCH
ALLES SEHR ERSTAUNT/SELBST DIE LEUTE AUF DER
DEMO WAR'N ALLE SCHICK. DER ZÜRCHER
SEEIST BLAU UND KLAR/WIE ICH NUR SELTEN EINEN SAH. EIN ALTES
BACKSTEINHAUS/DAHINTER DIE ALPEN UND ÜBER ALLEM DIE KREUZROT-
WEISSE FAHNE/ALLES RECHT PATRIOTISCH/PATRIDOTISCH. SOLDATEN AUF
FAHRRADERN. GUMMIGESCHOSSE UND TRÄNENGAS. PFLASTERSTEINE UND
HÜRLIMANN-BIER. USW UNDSOWEITER.



~~VIII~~ ICH BETRETE DIE WOHNUNG MIT WIRREN GEDANKEN/KEIN
ZIEL/IRGENDETWAS TUN/VIELLEICHT EIN INTERVIEW, MIT
LILIPUT/WER WEISS? EINE LEERE WOHNUNG! EIN BETT STEHT
MITTEN IM RAUM/DAHINTER DIE GITARRE/ALLES ROT ANGESTRAHLT/
EIN PHANTASTISCHER ALTAR. EIN RAUM NUR MIT EINEM TELEFON.
IN EINEM ANDEREN RÜNDE LAMPEN AM BODEN/NACKTE WEISSE WÄNDE.
NICHTS IST WIRKLICHER ALS DIE REALITÄT. UND DIE REALITÄT IST
DAS LAUFENDE TV/DIE NERVENDE MUSIK/DER MASTER MEDITIEREND
ÜBER ZEITUNGSSCHNIPSELN/DIE FAST STUMMEN MÄDCHEN/DER JOINT...
SPÄTER GEHE ICH DANN WEG/OHNE MIT IHNEN GESPROCHEN ZU HABEN.

~~VIII~~

AM NÄCHSTEN TAG ERWIN ICH NOCH EINMAL DORT
UND ICH TREFFE URSULA
UND ICH BESTIMMT AUCH NOCHMAL HINFAHREN.
WERDE

ende
der
story

Es liegt am System.



AT THE AGE OF TWENTY-ONE HE REALIZED HE HAS NEVER BEEN TO THE U.K.
 CALAIS IST NICHT DIE FRIEDRICHSSTRASSE
 ABER WHISKEY GIBT'S AUCH
 IM RADIO THE BEAT ... ICH HAB NIE AUFGEHÖRT IRGENDWEM ZU LIEBEN
 DAS SCHIFF BLÄST SICH AUF UND BRAUCHT NUR NE HALBE STUNDE
 DIE ZOLLBULLEN AUCH - ABER DIE BRAUCHEN DREI
 LONDON IST GEAUSSO LANGWEILIG WIE PARIS
 DAGEGEN IST HANNOVER IMMER NOCH FRANKFURT
 PROGRAMMÄNDERUNG: ICH SCHEIS AUF SPIZZ .. i do lieber a walk UND BESINN
 MICH AUF MEINE ROOTS
 NME KNOWS IT ALL UND AUCH DIE rote kuh IST ÜBERALL
 CHARING CROSS, WER DA WAR WEIS JETZT BESCHIED UND DER REST WIRDS
 NIE ERFAHREN.

ALLES IN FEUER UND BLUT ERSTICKEN



(CITY) DRONES IN DER MUSIC MACHINE, ANDERE VERSUCHUNGEN LASSEN MICH
 KALT
 ABER DER WEG IST LANG UND GEFÄHRlich, DEZENTE KLEIDUNG IST NICHT ALLES,
 SCHNELLE SCHUHE UND GENAUE ORTSKENNTNIS WÄREN EINFACH BESSER
 music machine NE ART METROPOL FÜR LEUTE MIT SCHWELLENANGST, DER NEON-
 SCHRIFTZUG FÄLLT PONNA FASSADE
 NATÜRLICH BIN ICH WIEDER VIEL ZU FRÜH, ICH GUCK MIR DIE MAUERN AN,
 WENIGSTENS DAS ECHO & THE BUNNYMEN PLAKAT KOMMT GUT
 ICH ÜBERLEG MIR JETZT WIE NORMAL MAN AUSSEHEN MUß, UM MÖGLICHSST WENIG
 SCHLÄGE ZU KASSIEREN, ALS GERADE SO NEN RUNDEN DUTZEND NONKONFORMISTEN
 MY WAY KOMMT

FUCK YOU!

Straßenchaos

tötet
täglich!

SPOTT IST BILLIG, ABER BONDAGE TROUSERS SIND TEUERER
ICH DISTANZIERE NICHT VIER JAHRE & VIER METTER UND HABE DER DINGE, you know?
ICH HOFFENTLICH ICH DEN FÜR DIALEKT DAS DREIßIGE DEUTSCHE DUTZEND
DIE HOFFENTLICH ICH DEN FÜR DIALEKT DAS DREIßIGE DEUTSCHE DUTZEND
LEIDER BEGRIFFE WIRD "YEAH"
MEIN GEMUSCHEL WIRD "YEAH"
"JU & NICHT SO SPANNEND ZU NACHEN, DIE EINZELNEN HÄTTE HALTEN
VIELLEICHT FÜR EINHEITLICHE HÄTTE HALTEN
FREIE ADMISSIION
DARF KONTROLLZONE DIE WAND
LOS, STELL DICH SCHON ÜBERALL
ALLES IST EBEN BALLOON
SOUNDHECK IM BALLROOM
PLATTENPOGO UND DAS STRAßENRHYTHM SEITEN SIEBELNER NIMMT IHREN VORTLAUF
ROTER SAFT UND STADTRUNDFAHRT DER PREISE FÜR GEBEHINDERT UND ÜBERHAUPT
DIE AKUSTISCHE UND HÄßLICHE POLKA FÜR UND DIE MUSIK... UND DIE MUSIK... UND ÜBERHAUPT
DEZENTE LANGWEILE, DIE MODERNE POLKA FÜR UND DIE MUSIK... UND ÜBERHAUPT
TRINKERE LANGWEILE, DIE MODERNE POLKA FÜR UND DIE MUSIK... UND ÜBERHAUPT
WIE EIN VOR DEM DRONES GERÄUSCH
ICH BIN VOR DEM DRONES GERÄUSCH
DANKE FÜR'S BIER, IHR DEUTSCHEN!

Straßenschlacht

GEWALTÄTIGKEIT IST WIEDER GESELLSCHAFTSFÄHIG

DIE SCHLACHT!

NOCH MEHR NEWS AUS HANNOVER

EIN WIRKLICH IMPONIERENDES FESTIVAL HANNOVERSCHER NEW WAVE GRUPPEN WURDE AM 29.11 IM GEMEINDEHAUS ISERNAGHEN DURCHFÜHRT, DIE ORGANISATION WAR STRAFFENRECHTLICH, DAS PUBLIKUM VERHIELT SICH DISZIPLINIERT, KRAWALLE WURDEN VERMIEDEN, HERVORRAGEND DIE ANLAGER, DAS PLAKAT SO UNORIGINELL WIE DAS BILLIG-BIER DES URHEBERS, MUSIKALISCH ALTBACKEN, ABER NICHT DILETANTISCH. DIE LAATZENER PUNK-COMBO "NOTAUSGANG", DIE ZUMINDEST EINE STIMME IN IHREN REIHEN HABEN, DIE ÜBLICHE PROMINENZ WAR SICH NICHT ZU SCHADE ZU ERSCHEINEN, LABEL-BOB BEGUTACHTETE HÖCHSTPERSÖNLICH SEINE SÜTZLINGS UND WAR HÖCHST-ZUFRIEDEN MIT DEM GEBOTENEN, DIE AKUSTIK WAR MEHR ALS NICHT NUR AUSREICHEND ZUFRIEDENSTELLEND, DIE MILCHBUBIS MACHTEN IHRE BERLINER MUSICHALL-PLEITE ALLEMAL WTT, DIE NEUEN STÜCKE HABEN KLASSE UND ZUM SCHLUS RÄUMTEN DIE CRETINS AB.

gingen zu Bruch,
Autos wurden um-
gekippt - 600 Punk-
spieler in Neukölln

DAS NEUESTE VON DER ASEXUELLENFRONT (AXF) : GRÜNDUNGSMITGLIED UND EHRENAME-
LICHER SEKRETÄR ALICE WINKLER WURDE IN EHREN WIEDER AUFGENOMMEN. ZITAT:
"WER VON MIR BEHAUPTET, ICH HÄTTE EIN SEXUALLEBEN, DEN VERKLAGE ICH"
BRAYO ALICE !! DER KLEINE SEITENSPRUNG SEI DIR VERZIEHEN.
NICHT SO GUT SIEHT ES ALLERDINGS MIT JIMI HENJES AUS, DIESE VERKLÄRTEN
BLICKE, RÄTZELHAFTE TELEPHONATE UND FERNEBLEIBEN VON DEN ALLABENDLICHEN
KONTROLLTREFFEN DER AXF JIMI, BESINNE DICH, KEHR ZURÜCK !

USSEL
18. Okt.
Maxim
ner Hach
dichten
m tan-
junge
en Haas
discher
heissen
el zuk
ht, lie
er wil
lten z
Te Punk
er echt
Pon
aber
so bek
nicht
die be
nehm
ich mi

Welt" - nur 50 Meter we-
ter - ging die "Rocky-Hor-
ror-Picture-Show" über die
Bühne.
Punker vor der Popper-
Diego: "Die mischen wir
auf, den neuen
Euro Story Attention auf
die Teens" aus POP Nr.
800 hat mich total ge-
schafft. Ich frage mich,
was die Teens den Pon-
ker Typen eigentlich ge-
nommen haben, dass sich
alles bloss Nerd, und
dann nicht anders zu hel-
fens wissen, als Send und
Tanz des Teens-Mobils
zu schütten, tun mir
Te Punker echt leid.
Pon
aber
so bek
nicht
die be
nehm
ich mi

ten Reihen die Punker.
Da: Die erste Polkekkette
vor dem Lokal. Der Einsat-
zsteller mit dem Mega-
phon in der Hand: "Ach-
tung, räumen Sie sofort die
Strasse! Aber die 600 Punk-
er kamen näher, Meter
um Meter. "Ich mach' die
Popper kalt", brüllte ein
Punker. Auf seinem zerris-
senen Lederhemd stand das
Wort "Blut".

Knallkörper explodierten

Knallkörper explodierten,
belebende Rauchschwaden,
die langsam über die Ha-
senheide zogen. Vom Her-
mannplatz her klang das
Splittern von Glas und ein
geworfenes Schaufenster-
scheiben bei Karstadt. Ge-
schießend der "Neuen Welt".

wurden die
Schaufensterscheiben
"Kunden-Kredit-Bank"
zerschlagen. Leere Bierfla-
schen wurden an die Haus-
wand geworfen. Farbbeutel
trifften Polizisten.

Ein schwarzes Mercedes
mit Münchener Kennzel-
chen wurde umgekippt.
Feuerwehrmänner stellten
ihn später wieder auf die
Räder.

Punker rissen mit Meißel,
Schraubenzieher und Ham-
mer das Asphaltplaster
auf, warfen daschlegelgro-
ße Brocken in die Menge.
Fassanten liefen in Panik
über die Straße. Kinder
schrien um Hilfe. Das alles
im dichten Einkaufsgewühl,
kurz vor Fieberabend.
"Polizei! - marsch!"
befahl es der Einsatzleiter
über Megaphon. Dann ein-

drängten die ren-
Handgemachte und Schlie-
gereiten, Geschrei, explodie-
rende Feuerwerkskörper,
zuckendes Blaulicht und
gellende Sirenen. Kein Au-
to kam mehr vorwärts, ki-
lometerlanger Stau - tota-
les Verkehrschaos rings um
den Hermannplatz.

U-Bahn-Ausgänge geschlossen

Bei
Klimas-Festfällen
zersplitterte eine Scheibe
- Wert 900 Mark. Drinnen
saßen rund 350 Gäste aus
Westdeutschland. Geldge-
ber für einen Bau. Sie fei-
ern Richtfest. Inge Aust,
Chef der Festhalle: "Ich

a. 18. Drog-
stin: "Ich strafe das alles
blöd. Die Popper wür-
den vielleicht auch so el-
was machen. Aber sie wür-
den nicht gewalttätig wer-
den." Karstadt-Mitarbeiter
Michael Grela: "Ich habe
in einer Kneipe mein
Fieberabend-Bier gerunken
- da ging der Krawall
plötzlich los." Ein Passant:
"Wer wird denn überhaupt
diese Popper?" Eine Frau:
"Sind das nun Punker ge-
rechte Rocker?"
Die BVG hatte auf An-
weisung der Polizei zwei
Ausgänge des U-Bahnhofs
Hermannplatz abgeschos-
sen. Die Polizei nahm 16
Punker vorläufig fest.

BÄRBEI - SCHLAGZEUGER BEI BLITZKRIEG, DEN VIELGELIEBTEEN - STARTET ERNEUT

EINE VIELVERSPRECHENDE SOLOKARRIERE. BERICHTETEN WIR IN DER LETZTEN AUS-
GABE ÜBER SEINE VERSUCHE ALS SCHMUDELTEDE BEI DEM PUNKABILLY-DUO "DÖNER
KEBAB", SO GILT ES DIESMAL VON SEINER HEAVY METAL COMBO "IRON DEVIL KIDS"
KENNTNIS ZU NEHMEN! KLAPPT ES WIEDER NICHT BLEIBEN ALS EXPERIMENTIERFELDER
IMMER NOCH SKIFFLE, JAZZ, TWIST UND INDISCHE VOLKSMUSIK ÜBER.

WAVE NEWS:

MEANTIME IN BERLIN:

... HATTEN DIE HANNOVERSCHEN ~~HAUSEN~~ "KLISCHEE" großen ERFOLG BEI IHREM AUFTRITT IM KZ 35, WAS VON DEN BLITZKRIEGERN IM ALLGEMEINEN NICHT BEHAUPTET WURDE

... WAR DIE GDS-REDAKTION BEIM UNTERHALTUNGS-FESTIVAL IN DER FU.ROSA FAND DAS TIER ZU TEUER, SVEN WAR IN TAMARRA VERLIEBT, KITTY WURDE INTERVIEWT, KONNTE ABER NUR NOCH BLITZKRIEG LALLEN, ich war stoned UND DANN BRANNT EIN SÜßigkeiten-AUTOMAT ,DA HABEN WIR UNS ALLE GEFREUT

... IST JOHNNY-MAG-DAS-NICHT ZUM SCHLAGZEUGER DER BETONCOMBO AVANCIERT, ein WEITERER MEILENSTEIN IN SEINER KARRIERE. WIR ERINNERN UNS AN DIE AUFTRITTE DER KONDENSATORS, DIE EP der RAMRODS UND DIE VIELEN NETTEN ABENDE IM KREISE SEINER FREUNDE

... SPIELTEN DIE AMSTERDAMER GRUPPEN WORKMATES UND EX IM KZ UND WAREN ABSOLUT PHANTASTISCH, DAZU DIAS VON DEN AMSTERDAMER HÄUSERKÄMPFEN. DEN SAMPLER MIT DIESEN BEIDEN GRUPPEN U.A. KANN ICH WÄRMSTENS EMPFEHLEN

... GEBEN SICH IM "CHAOS" FILMTEAMS, REPORTER, SOZIOLOGEN DIE KLINKE IN DIE HAND

... HAB ICH DIE GROSSE SCHLACHT AN DER HASENHEIDE VERPENNT

... IST ROSA FILMSTAR GEWORDEN, u.a. KURZAUFTRITT ALS GESICHT IN DER MENGE "DIE KINDER VOM BAHNHOF ZOO"

... HAB ICH FOLGENDE GRUPPEN GEHÖRT UND BIS AUF SPIZZ AUCH GUT BEKOMMEN: DEAD KENNEDYS/CURE/MDK/HANSAPLAST/ABWARTS ... wen interessiert

Das Leben gehört der Jugend!

HANNOVER-NEWS

ALICE DEE MACHTE EINE DICHTERLESUNG IN DER UNIVERSITÄT HANNOVER, WÄHREND CONNY UND PETER AUF DER TREPPPE ... P."PUNK" SCHLENTER ERWARB BEIM OTTO-VERSAND EINE KINDER-SENSOR-GITARRE MIT DER ER UNS "HÄNSCHEN KLEIN" VOR-
DUDELT, AUF DAS FANZINE "WILDE TRAUER" WARTEN WIR ALLERDINGS NOCH IMMER!
NEUE GRUPPEN!!! NEBEN KLISCHEE, LSD's ROSA (WIR BERICHTETEN) IST AUCH DER FEIND ALLER FRAUEN UND PARTY-SCHRECK DOC SCHWANZ WIEDER AUF DER

S Z E N E , NACHDEM IHN SEINE HIPPIE-MUSIKANTEN VERLASSEN HATTEN, STAND ER LANGE ZEIT OHNE PHONGEWITTER DA, ABER DAS WIRD SICH NUN ÄNDERN, DER BRILLIANTE ZEICHNER UND MUSIKALISCHE AUTODIDAKT (GITARRE) KONNTE CARSTEN PAAL, SEINES ZEICHENS PUNK DER ERSTEN STUNDE UND BEGNADETER HOBBYKUCH FÜR EIN KNOCHEN HARTES DUO ALS SCHLAGZEUGER GEWÖNNEN, IHREN ERSTEN AUFTRITT ABSOLVIERTEN SIE UNTER REGER ANTEILNAHME EINES LEIDER SPÄRLICHEN PUBLIKUMS "IM CAFE GLOCKSEE. IHR AUFTRITT UNTERMAUERT NACHHALTIG DIE ALTBEKANNTE WEISHEIT "QUALITÄT STATT QUANTITÄT", Z W E I MÄNNER VERKÖRPERTEN EINE MUSIKALISCHE POTENZ, DIE UNS BISHER NUR VON SOLCHEN BIGBANDS WIE HANSAPLAST UND FEHLFARBEN ZU GEHÖR KAM. EMSIG BENÜHMEN SICH DIE BEIDEN KÜNSTLER UM AUFTRITTE, IN BERLIN SPIELTEN SIE ALS VORGRUPPE DIE STRABENJUNGS UND AROMA PLUS UNTER DIE BÜHNE, IN HANNOVER VERRÜCKTEN SIE IM LE FIACRE ALS "DOC SCHWANZ UND DAS TIER" DIE SCHWULEN IM EXISTANZ. DEMNÄCHST STEHEN DEM SYMPATHISCHEN DUO AUFTRITTE IN DER BRAUNSCHWEIGER BAMBULE UND DER HANNOVERSCHEN NOBEL DISCO "CASABLANCA" INS HAUS! KURZ NOCH EIN TEXTAUSRIß GEFÄLLIG ? " "SCHLÄGEREI IST IM GANG

? POLIER IHM SEIN MAUL! AUFHÖREN! LIPPEN PLATZEN, ZÄHNE FLIEGEN, SCHNAUFEND, BLUTEND, SPUKEND, DER KERL OHNE KIEFER NUR REINGETRETEN MEINE

Die wilden Boys

MANFRED " ROSA " SCHMIDT KREUZBERGER BRUTAL-AVANTGARDIST BEGING EIN VERHÄLTNIS MIT KITTY PROPPER (" QUIRLL UND BAND ") , DER HERAUSGEBER DER GDS ZOG SICH DISKRET AUS BERLIN ZURÜCK. " THIS TOWN AIN'T BIG ENOUGH FOR THE BOTH OF US ! " ad Pop-
auf
berich-
nd nicht
gen Un-
terschiede
zwischen
diesen Ju-
gend-Grupp-

MARTIN "FUSI" MUZAK TRIFFT ALLE ANSTALTEN SICH EINEN VOLLBART WACHSEN ZU LASSEN. IM MÜLLEIMER DES "JÄHRLICHER RAPPORT DER ALLIERTEN KONTROLLRATS-KOMMISSION"-HERAUSGEBERS WURDE NEBEN DER ZIGGY XY SOLOPLATTE 1, EIN BRAUNES HAAR GEFUNDEN.
AUS EINER GEMEINSAMEN PRESSEERKLÄRUNG VON GDS UND NO FUN, AN-GEFÜHRT VON DER ZIGGY XY SOLOPLATTE 1, EIN BRAUNES HAAR GEFUNDEN.
DIESER UNÄSTHETISCHEN VORFALLS "... BÄRTE, BULLEN, BONZEN ..."

IM NOVEMBER 1979 WÜRDIGTE DER HERANWACHSENDE KLAUS A. DIESEN UNSEREN STAAT HERAB (UNTER MITHILFE DES ULI H.), LEIDER ERTAPPT DIE POLITISCHE POLIZEI IHM UND SO WIRD ES AM 12. DEZEMBER 1980, RAUM 305 -AMTSGERICHT VOLLGERSWEG, DAS LANGERWARTETE JURISTISCHE NACHSPIEL GEBEN.
ALS ZEUGE DER KLISCHEE-GITARRIST HEUER (VORMALS P 38, LUSTMORD u.ä.), EVENTUELL AUCH DIE BLAUE EMINENZ DER NEUEN WELLE - HOLLOW SKAI - DER BEGUTACHTEN SOLL, DAS ICH MIR BEI SO WAS NICHTS BÖSES GEDACHT HABE. ALSO WIEDER MAL PUNK IM AMTSGERICHT ? (WER ERINNERT SICH DENN NICHT GERNE AN " MESSER, KETTEN UND EIN UNTERROCK " ?)

DC DREGER VERBÜßTE EINE 8-TÄGIGE HAFTSTRAFE FÜR " VOLLRAUSCH ". ALKOHOL - ODER FREIHEITSENTZUG ? DIE NEUE SCHICKSALSFRAGE DES DEUTSCHEN VOLKES
POPPER UND PUNKER

PELE SITZT IN HAMBURG IM KNAST!!!!!!

Wir ihr euch vielleicht vorstellen könnt äußerst beschissen! Knast ist... Ich glaube das brauche ich hier nicht zu schreiben. Könnt ihr faulen Ärsche sowieso nicht nachvollziehen. Und doch hoffe ich ihr habt diesmal weniger Entschuldigungen und mehr Mut mal etwas Positives zu tun, nämlich für den, der HILFE braucht!!!

Schreibt - überweist Kohle. Pele hat keine Kohle - braucht aber ganz dringend Geld für Einkauf und einen Rechtsanwalt!!!

Die Adresse ist: Peter Podatzki
Strafjustizgebäude
Holstenglacis

2000 Hamburg 63 (Kto.Nr. mir leider unbekannt. Postanweisung klappt immer)

FINDET STATT!!

Am 08.12.'80 wird im JZ 'Collosum' der Film "Punkt in London" gezeigt. Einlaß ab ca. 19.00 Uhr. Das JZ erreicht ihr mit der L. 19 Richtung Empelde. Haltestelle Badenstedt Das JZ befindet sich "noch" in der Grönaustraße! Viel Spaß ihr 77iger!!!

Am 27.12.'80 findet im UJZ Kornstraße ein Bloody-Christmas-Fest statt! Wahrscheinlich erst am 27ten weil am 24/25/26sten alle linken alternativen zu hause sein müßen? Wie ich hörte gab es vor einiger Zeit eine Alternativ Weihnachtsfeier. Kornstraße Intern. Ende vom Fest: Streitigkeiten und Schlägereien - selbstverständlich nicht gegen gegen das Weihnachtsfest demonstrierende Bullen - sondern wirklich, nur, ganz Intern! Is' 1 Jahr her oder so. Nun, denn es spielen:
BLITZKRIECH (h) - SLIME (hh) - Alitzes ROSSa (h) - KLISCHEE KLISCHEE (h). Das ganze Theater geht gegen 19.00 Uhr los. Ende nicht abzusehen. KLISCHEE is'ne neue Band und besteht aus Jenny the New-Neu-Waffler, David unser Türkenfreund, Votze, genau der, der mit dem dicken fetten Schwein verheiratet is', Uli der Schreibtischtäter (P38).

STREIKENDE SIND STÖßENERFID

Aus dem Vokabular

Aus drei Jahrgängen von fünf Springerzeitungen hat der Berliner Schriftsteller Heinz Kules, 27, charakteristische Floßlein gesammelt und alphabetisch geordnet. Sein „Springer“, die Fundstellen in den Zitaten in den Büchern.

... AM 25.12. SPIELT DER MODERNE MAN WIRD IHR DEUT AM 19.12 IM SCHULZENTRUM ILSEDE GEBEN UND NOTZUCHT

A. „Bild“, 13.1.1967: Unruhe der Studenten an der FU sind organisierte Anarchie.

Angeblich — „Welt“, 3.5.1967: Angebliche soziale Ungerechtigkeiten in Lateinamerika.

Atomare Trunkenbolde — „Welt“, 28.4.1967: „Wie kommen atomare Trunkenbolde dazu, den nüchternen Gebildeten zur Abstinenz zu raten?“

Ausmerzen — „Berliner Morgenpost“, 11.1.1967: „Stören merzen.“

Autoritätsschwund — „Galeriemagazin“, 1967: „Galeriemagazin hat Autoritätsschwund.“

30da — „Welt am Sonntag“, 28.4.1967: „Daß die paar hundert geistlich und moralisch gestörten Studenten, die einigen deutschen Universitäten die üble Reputation einer intellektuellen Bordells anhängen.“

Boykotthetze — „Welt“, 1967: „Boykotthetze“ über lichen Länder gegen unter der Militärdiktatur.

Brandreden — „Welt“, 1967: „Allen voran“ gegen Papandreu, der die Straße aufputscht, politische Atmosphäre, König und Armee.

Besaufreck — „Berliner Morgenpost“, 12.11.1967: „Die SPD würde, scherte sie vorzeitig aus d Großen Koalition aus, zwangsweise wieder in die verhängnisvolle des Bürgerschrecks zurück.“

Eiferertum — „Welt“, 1967: „Tritt auf bei politisch protestantischen Pfaffen.“

Elemente — „Welt“, 1967: „Syndikalistische Studenten bilden ein heterogenes Gefüge von Elementen.“

Entspannungshypnose — „Welt“, 1.3.1967: „Entspannung hat Präsident Johnson.“

Fiktion — „Welt“, 1967: „Washington in Honolulu.“

WAR SICH NICHT ZU SCHADE ALS LOHNSCHREIBER IN DIE GESAMMELTEN JAHRGÄNGE

... UMLEITUNG ERBLÖDETEN SICH SOUNDS NE CASSETTE ZU SCHICKEN AUCH EMILIO W. 7.1.1967: „Verboten — „Welt“, 21.2.1967: Verbotene Psychologie ist es, wenn man sich über Finanzierung Jugendtreffen durch den CIA wundert, wo doch die UdSSR d. ist.“

... EINZUGEHEN HEN, als es Wahlen beschloß.

... DIE FLOIDODS SIND NACH SPANISCH AUSGEWANDERT, SCHADE UM DIE SYMPATHISCHE

... JUNGES WAH CAROLA 11.1.1967: „Nazi-Rezept — „Bild“, 27.9.1967: Nazi-Rezept ist die Keimzelle an Spritzen.“

... COMMANDER COLLAPS „HERAUSGEBER VON PAMPHLETEN WIE „KHOMEINI“ UND „PROPAGANDI“

UND LOHNSCHREIBER FÜR DIE GEGENDARSTELLUNG SIEHT SICH GENÖTIGT CHRISTBAUMER

SCHMUCK AUF DEM FLOHMARKT FEILZUBIETEN. ÜBERHAUPT ALKOHOL UND BHAGWAHN WIRD

H... ROTZ IM DEUT AM 19.12 IM SCHULZENTRUM ILSEDE GEBEN

Hysterisch — „Berliner Morgenpost“, 3.6.1967: „Hysterisches Rudern von akademischen Halbstarcken.“

Krawallgier — „Berliner Morgenpost“, 4.6.1967: „W. betroffen, daß die geradikalere Nation herauf.“

... den Trotteln, der in der Bahn seine nagelneue Gitterneurose — „Welt“, 2.9.1967: „sere vorwiegend jugendliche neue Linke hat ein ihre Neurosen.“

... die Er... (Die Er...)

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

... 4.6.1967: „Die Er...“

Neurose — „Welt“, 2.9.1967: „sere vorwiegend jugendliche neue Linke hat ein ihre Neurosen.“

Polizei... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“

... 14.12.1968: „Polizei...“



Anti-Stude



Der Tintenteufel holt jeden

Dokumente großer Leistungen



Mitglied im Ring
der Wohnungsbaugenossenschaften

SPAR- und Bauverein eG Postfach 5705 3000 Hannover 1

Herrn
Bernd Grohmann
Ostwenderstraße 3 A
3000 Hannover 1

SPAR- UND BAUVEREIN EG
Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen

Brüggemannhof 1 · 3000 Hannover 1
Fernruf (05 11) 7140 26

Sprechzeiten und Kassenstunden
Montag - Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch von 15.00 - 17.30 Uhr

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen/Sachbearbeiter
Gr/Schm-Grundmann

Tag
3.10.1980

Wohn.-Nr. 13108.009.02 - Heinrich-Meister-Allee 8

Sehr geehrter Herr Grohmann,

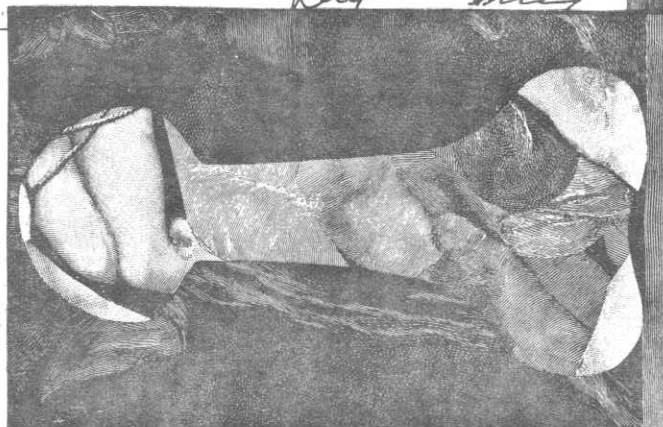
nachdem die Wohnung nunmehr geräumt und die Schlüssel abgegeben wurden, müssen wir noch darauf bestehen, daß Sie die Tapeten mit den obszönen Schmierereien entfernen.

Dieserhalb nehmen Sie bitte mit unserem Baukontrolleur, Herrn Hoffmann, Kontakt auf, um einen Termin zu vereinbaren.

Hochachtungsvoll

SPAR - UND BAUVEREIN EG
Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen

[Handwritten signature]



ANFANG
21 43

29.11. LE FICKACRE (DER 20 MINUTEN)
AUFTRIIT



21 45



21 50



22 05 ENDE
DIE BULLEN
HABEN
SCHLUSS
GEMACHT

